

# punkt 3



## Mit dem Zug zu den Seglern in Stettin und Rostock

Segel-Fans kommen im August auf ihre Kosten und dank Zusatzverkehr gut mit der Bahn hin: am 3. bis 6. zum Regatta-Finale nach Stettin und am 8. bis 11. zur Hanse-Sail nach Rostock.

❖ Seite 8



## Mit RE 3 und BiberBus zu Ausflügen am Wolletzsee starten

Wer braucht ein Auto, wenn er RE 3 und BiberBus nutzen kann? Im Stundentakt täglich unter einer Stunde nach Angermünde und weiter zu Fuß oder mit dem Bus in die unberührte Natur.

❖ Seiten 22/23

[www.punkt3.de](http://www.punkt3.de) // [m.punkt3.de](http://m.punkt3.de)



FOTO: DAVID ULRICH

Rot und gelb – das kennt in Berlin jedes Kind

# Richtig begeisterte S-Bahn-Stammkunden

Eine Rutsche am Zug! Das zaubert natürlich ein Strahlen auf die Gesichter der jüngsten Fahrgäste. Allerdings gibt es diese Ausstattung nur am Sonderzug auf dem liebevoll gestalteten Spielplatz am Ostkreuz. Hier steht ein Klettergerüst in rot und gelb, für jedes Berliner Kind sofort zu erkennen: eine S-Bahn.

Tolle Idee, denn „früh übt sich“ – das gilt besonders für öffentliche Verkehrsmittel. Wer von Anfang an daran gewöhnt ist, bleibt auch später der umweltfreundlichen Fortbewegung treu. Jetzt das erste Ticket für eigenständige Mobilität abschließen: das Schüler-Abo.

❖ Seiten 7 und 12

**Bahn-Lektüre**

**Romane für ein  
ganzes Jahrhundert**

S-Bahn-Fahrer Marcel Stitz  
in das Buch geschaut

Ken Folletts  
Jahrhundert-  
Saga ist in die  
zweite Runde  
gegangen.  
Nachdem  
„Sturz der  
Titanen“ seine  
Trilogie über

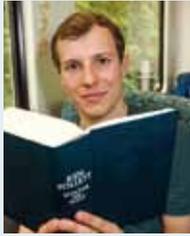


FOTO: DAVID ULRICH

das 20. Jahrhundert eingeläutet  
hatte, lässt der Bestsellerautor im  
zweiten Teil seine Protagonisten  
vor dem großen Panorama des  
Zweiten Weltkriegs agieren.  
Student Marcel Stitz hat bereits  
den ersten Teil mit Begeisterung  
gelesen und nimmt den über 1000  
Seiten starken Schmöcker auch mit  
in die S-Bahn. „Folletts Romane  
sind gut geschrieben und er erzählt  
detailreich – das macht die Faszina-  
tion wohl aus“, sagt er. Besonders  
schätzt er das Glossar, das zusätz-  
liche Informationen bereithält.  
Auch wenn es sich um Fiktion  
handelt, lässt Follett seine Ge-  
schichten in einem realen, histori-  
schen Rahmen spielen. So stellen  
speziell seine Jahrhundert-Romane  
auch unterhaltsame Geschichts-  
bücher dar.

• Claudia Braun

**Ken Follett: „Winter der Welt“**  
Verlag: Bastei Lübbe, 1024 Seiten  
ISBN: 978-3-7857-2465-1

**Für die perfekte Reisekette:  
Fahrradparkhaus in Bernau**



FOTO: DAVID ULRICH

• Bernau war schon immer Vorrei-  
ter was den umweltfreundlichen  
Verkehr angeht. 1924 fuhr hierher die  
erste elektrifizierte Vorortbahn, ein  
historischer Moment für die Entwick-  
lung der Berliner S-Bahn. Jetzt zeigt  
sich die Stadt wieder als Ort der  
Innovation, denn gerade hat Bernau  
das erste Fahrradparkhaus in Brand-  
enburg eröffnet.

Mit 7200 Ein- und Aussteigern  
(Stand 2012) pro Werktag hat der  
Bahnhof Bernau eine entscheidende  
Bedeutung im Berufs- und Ausbildungs-  
verkehr der Region. All die Pendler,  
die täglich aus Bernau und Umgebung  
nach Berlin fahren, müssen auch irgend-  
wie zum Bahnhof kommen, viele  
nutzen für die erste und letzte Teilstrecke  
des Tages das Rad – sie können sich nun

über eine große Erleichterung freuen:  
Im gerade eröffneten Parkhaus für  
Fahrräder stehen 566 Stellplätze zur  
Verfügung. Sicher, trocken, vor allem  
legal und ohne andere zu behindern,  
parken Radler hier in unmittelbarer  
Nähe zum Bahnsteig. Die Nutzung der  
fast 500 Doppelstockplätze ist kosten-  
frei. Wer möchte, kann auch gegen  
Gebühr eine verschließbare Fahrrad-  
box mieten.

Einen Zusatznutzen bietet das  
Fahrrad-Parkhaus auch für Nicht-Rad-  
ler: Über die Rampen des Parkhauses  
entsteht ein weiterer stufenfreier  
Zugang zum S-Bahnsteig.

• Nina Dennert

• Boxen-Miete unter ☎ 0180-3771881 und  
per E-Mail unter mail@parkraumservice.de

**S-Bahn Berlin: ServiceAdressen & Öffnungszeiten**

**Kundenbetreuung**

☎ **030 297-43333**  
Fax: 030 297-43444  
Mo-So 00.00 – 24.00 Uhr  
www.s-bahn-berlin.de/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kunden-  
zentren und Fahrkartenausgaben.

**Firmenanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH  
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1  
10115 Berlin

**Kundenbüro  
Abo-Center/Firmenticket**

☎ **030 297-43555**  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr  
Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

**Öffnungszeiten:**

Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr  
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

**Besucheranschrift**

Ostbahnhof (Galerie),  
Am Ostbahnhof, 10243 Berlin

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH, Abo-Center,  
Postfach 17 01 10, 10203 Berlin

**Kundenbüro**

**Erhöhtes Beförderungsentgelt**

☎ **030 297-43686**  
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr  
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

**Öffnungszeiten:**

Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr  
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

**Besucheranschrift**

Ostbahnhof (Galerie),  
Am Ostbahnhof, 10243 Berlin

**Postanschrift**

S-Bahn Berlin GmbH, EBE,  
Postfach 17 01 30, 10203 Berlin

**Kundenzentren**

**Alexanderplatz**  
(im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

**Friedrichstraße**

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr

**Hauptbahnhof**

Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr  
Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr

**Lichtenberg**

Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr  
Sa/So 8.00 – 17.00 Uhr

**Ostbahnhof**

(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

**Potsdam Hauptbahnhof**

Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr  
Sa 6.30 – 21.00 Uhr  
So 7.00 – 21.00 Uhr

**Spandau** (im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 8.00 – 18.30 Uhr  
So 8.00 – 20.00 Uhr

**Zoologischer Garten**

(im DB Reisezentrum)  
Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr  
Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter www.s-bahn-berlin.de

Stand: 23. Juli 2013

## Reaktivierung



FOTO: DAVID ULRICH

### Baufortschritt im S-Bahn-Werk Friedrichsfelde

**❖** Aus alt mach neu – das passiert gerade im geschichtsträchtigen S-Bahn-Werk Friedrichsfelde. Während Hallen und Gleisanlagen unter Beachtung von Umweltbestimmungen und Denkmalschutz saniert werden, findet die betriebsnahe Instandhaltung für die Stadtbahn-Linien statt.

❖ Seite 4

## Streifzug des Monats



FOTO: KLOSTER STIFT ZUM HEILIGEN GRABE

### Auf dem Annenpfad durch die Prignitz

**❖** Pilgern für Einsteiger: Der 22 Kilometer lange Annenpfad ist als Rundweg angelegt und gut ausgeschildert. Stationen sind das Kloster Stift zum Heiligengrabe mit seinem breiten Kurs- und Ausstellungsangebot, die Wallfahrtskirche Alt Krüssow und die Bölzker Dorfkirche.

❖ Seiten 26/27

## Fahrplanänderungen



### Zeitweilig fahren Busse statt S-Bahnen

**❖** Auf Ersatzverkehr mit Bussen müssen sich S-Bahn-Fahrgäste vom 26. bis 29. Juli in den Bereichen Wuhletal – Lichtenberg (U5) und Wuhletal – Biesdorf einstellen (S 5), ebenso noch bis 5. August zwischen Schöneberg und Bundesplatz (S 41, S 42, S 45, S 46). Durchgehend vom 9. bis 12. August fahren Busse statt Bahnen auch zwischen Schönholz und Tegel (S 1, S 25) sowie vom 16. bis 19. August zwischen Blankenfelde und Lichtenrade (S 2) und zwischen Königs Wusterhausen und Zeuthen (S 46). Nur nachts besteht Ersatzverkehr zwischen 12. und 16. August im Bereich Schöneberg – Julius-Leberbrücke – Yorckstraße (Großgörschenstraße) – Yorckstraße (S 1).

**i** Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de) berücksichtigt; Infos über Twitter: @SBahnBerlin

❖ Siehe auch Seiten 14 bis 17

## 48 Stunden Nuthe-Nieplitz



FOTO: PETER KOCH

### Bei einer Bustour den Naturpark erkunden

**❖** Begegnungen mit Rot- und Damwild im Wildgehege Glauer Tal, Dorffeste, Hofkonzerte, Märkte mit regionalen Produkten, Geschichte und Geschichten – das alles bieten die 48 Stunden. Wie immer verbinden Busse alle Ziele der Landpartie.

❖ Seite 28



FOTO: AMERICAN BOWL & PLAY OFF

### Sommerrabatt bei American Bowl

**❖** Alle Abonnenten der S-Bahn Berlin profitieren von tollen Rabattangeboten für unterschiedliche Freizeitaktivitäten. Besonderes Schnäppchen: Bis 30. September dienstags zwischen 10 und 23 Uhr zwei Stunden kostenlos bowlen.

❖ Seiten 10/11

### IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH  
Panoramastraße 1, 10178 Berlin  
Telefon (030) 57 79 58 90, Telefax (030) 57 79 58 91  
E-Mail: [redaktion@punkt3.de](mailto:redaktion@punkt3.de)  
[www.punkt3.de](http://www.punkt3.de)  
Redaktionsbeirat:  
Birgit Scharf (S-Bahn Berlin), Susanne Paul (DB Regio)  
Bild: David Ulrich  
Layout/Produktion: Carolin Semke/Henry Bootz  
Druck: RMP  
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 15. August 2013

## DB Regio: ServiceAdressen & Öffnungszeiten

### Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritiken sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):  
Babelsberger Straße 18,  
14473 Potsdam,  
[ran-berlin-brandenburg@deutschebahn.com](mailto:ran-berlin-brandenburg@deutschebahn.com)  
☎ 0331 2356-881/-882  
Fax 0331 2356-889  
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

### Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

### Beratung und Buchung

☎ 0180 6 99 66 33\*

Die neue Service-Nummer der DB:  
**0180 6 996633\***

\* 20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf

### DB Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99  
Fax 030 297-36822  
[DB.Abocenter.Berlin@deutschebahn.com](mailto:DB.Abocenter.Berlin@deutschebahn.com)

### Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99\*  
Fax 0202 35 23 17  
[Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com](mailto:Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com)  
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr  
So 10.00 – 20.00 Uhr

### MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten  
☎ 0180 6 51 25 12\*  
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

### Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 65 48 72 70  
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

### DB-Reisezentren (Auswahl)

**Berlin Alexanderplatz**  
Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr  
**Berlin Hauptbahnhof**  
Mo-So 6.00 – 22.00 Uhr  
**Berlin Ostbahnhof**  
Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr  
**Berlin Friedrichstraße**  
Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr  
**Berlin-Lichtenberg**  
Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr  
Sa, So 8.00 – 17.00 Uhr

### Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 8.00 – 18.30 Uhr  
So 8.00 – 20.00 Uhr

### Berlin Zoologischer Garten

Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 21.00 Uhr

### Berlin Südkreuz

Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr  
Sa 8.00 – 20.00 Uhr  
Sa 8.00 – 21.00 Uhr

### Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr  
Sa, So 9.00 – 16.30 Uhr

### DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129  
Mo-Sa 10.00 – 20.00 Uhr

\* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct

# Viel zu tun in Friedrichsfelde

Am und im neuen alten S-Bahn-Werk wird intensiv gearbeitet



FOTOS: DAVID BURCH

Die Werkhalle hat nach Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt neue Tore bekommen.



Aus alt wird neu: Kontaminierte Holzschwellen weichen an der Ostseite einer modernen Innenreinigungsanlage.

Im S-Bahn-Werk Friedrichsfelde findet die betriebsnahe Instandhaltung für Züge der Stadtbahn-Linien S 3, S 5 und S 75 statt. Reinigung, regelmäßige Durchsicht, kleinere Reparaturen – diese Behandlung erfahren hier täglich 25 bis 30 Viertelzüge. Aber nicht nur an den Fahrzeugen wird gearbeitet: An der Ostseite entstehen vier neue Gleise und eine Innenreinigungsanlage. Aktuell ist das Werk als „Kopfbahnhof“ nur von Westen erreichbar und zwar mit einer Maximalgeschwindigkeit von 5 km/h. Wenn die östliche Zufahrt fertig ist, wird die westliche saniert. Gleichzeitig wird die Bahnstromversorgung erneuert. Derzeit erfüllt ein mobiles Unterwerk in bunt besprühten Waggon die Aufgabe. In der leicht abschüssigen Kran-Halle steht ebenfalls noch ein Großprojekt an: Sie wird begradigt, damit Vermessungen stattfinden



Zwei Rückkehrer: Vertreter Fertigungsmeister Heinz Ehrlich und das mobile Unterwerk waren beide schon mal in Friedrichsfelde eingesetzt.

können – etwa beim Radsatzwechsel. Viel ist schon modernisiert worden, seit das günstig innenstadtnah gelegene Betriebswerk Friedrichsfelde im Januar 2010 wiedereröffnet wurde: Sozialräume, Heizung, Tore und Fenster – ein neuer Kran musste auch her. Ölverseuchter Boden und alte Schwellen wurden entfernt und entsorgt. Eine Gleisentwässerung nach neuesten Standards sorgt jetzt dafür, dass kein Tropfen ungefiltertes Wasser mehr in den Boden fließt. Am wichtigsten für die effiziente Arbeit im gut ausgelasteten Werk sei aber der Aufbau von Personalstärke und Arbeitsroutinen im jungen Team gewesen, so Heinz Ehrlich, der bereits vor der Schließung in Friedrichsfelde arbeitete und sich freiwillig zur Wiederinbetriebnahme meldete.

• Nina Dennert



## Zusätzliche Züge für An- und Abreise zu Großveranstaltungen

S-Bahn Berlin erweitert Angebot vom 9. bis 11. August

Vom 9. bis 11. August 2013 finden in Berlin zahlreiche große Veranstaltungen mit mehreren tausend Besuchern statt. Das stellt die S-Bahn Berlin vor große Herausforderungen. Für die An- und Abreise der Besucher zu den Sportveranstaltungen und Konzerten zusätzliche Züge eingesetzt, Linien verlängert und Takte verdichtet.

Eine dieser Veranstaltungen ist das „Berlin smart Grand Slam-Turnier“, das neben Beach-Volleyball mit nationalen und internationalen Stars auch Entertainment mit Open-Air-Kino, Stand-Up-Comedy und Konzert in der Waldbühne bietet.

Die S-Bahn-Linie S 75 wird von Freitag, 9. August, bis Sonntag, 11. August, jeweils am Ende der Veranstaltungen zur Abreise von Westkreuz bis Olympiastadion verlängert.

Für drei Konzerte auf dem Tempelhofer Feld am Freitag-, Samstag- und Sonntagabend mit jeweils rund 60 000 Besuchern fahren die Ringlinien S 41 und S 42 für die Abreise in der Zeit von circa 22.45 bis 0 Uhr (am Sonntag 21.45 bis 23.00 Uhr) im 5-Minuten-Takt. Außerdem verkehren die Linien S 45 und S 46 mit zusätzlichen Wagen.

Zum 1. Bundesligaspiel von Hertha BSC gegen Eintracht Frankfurt am 10. August um 15.30 Uhr im Olympiastadion wird für die Anreise in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr die S 75 von Westkreuz bis Olympiastadion im 20-Takt-Minuten-Takt verlängert.

Zusätzliche Züge der S 5 verkehren auch im 10-Minutentakt zwischen Charlottenburg und Olympiastadion. Für die Abreise von Olympiastadion von 17.15 bis 18.30 Uhr wird die S 75 ebenfalls zwischen Westkreuz und Olympiastadion im 20-Minuten-Takt verlängert. Zusätzliche Züge verkehren auch zwischen Zoologischer Garten/Charlottenburg und Olympiastadion, um besonders Fahrgästen, die ihre Fahrt am S-Bahn-Ring fortsetzen möchten, die Abreise zu erleichtern.

Besucher der Veranstaltungen können sich zur An- und Abreise vor Fahrtantritt eine Fahrverbindung unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de) heraussuchen. Die Fahrplandaten der zusätzlichen Züge sind im Auskunftsprogramm enthalten.

# Berlin nimmt Rücksicht

## Was auf der Straße für besseres Verkehrsklima sorgt, hilft auch in der S-Bahn

Seit 2012 wirbt Christophorus, Schutzpatron der Reisenden, im Auftrag des Berliner Senats für mehr Rücksicht, Fairness und Gelassenheit aller Verkehrsteilnehmer, um das Unfallrisiko zu minimieren. Seine einfache Botschaft lautet: „Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht.“ Das veranschaulicht Christophorus im Rahmen einer Kampagne auf Faltblättern und mit Videos im Internet mit vielen Beispielen. Mit Infoständen und Aktionen – wie zum Beispiel am 22. und 23. Juli in der Schönhauser Allee – wendet sich die Kampagne direkt an die Zielgruppe.

In jedem Fall hilft ein wenig Rücksicht und alle Beteiligten kommen heil und ohne Aufregung ans Ziel.

Und weil das gleichermaßen für die Nutzung aller Verkehrsmittel gilt, unterstützt die S-Bahn Berlin die Kampagne. Auch in den Fahrzeugen der S-Bahn Berlin werden damit Konflikte vermieden.

Jeder, der müde von der Arbeit kommt, freut sich natürlich, schnell einen Sitzplatz zu finden. Ob Klappsitz im Mehr-



Rücksicht im Straßenverkehr ist für die Berliner ein großes Thema. Das wurde bei der Promotion vor dem S-Bahnhof Schönhauser Allee am 22. und 23. Juli schnell klar. Nicht nur kleine Geschenke wie Trinkflaschen, Beutel, Aufkleber und Infolyer fanden Abnehmer, berichtet Evelyn Caccio, Leiterin des Promotion-Teams: „Die Passanten nehmen die Aktion sehr interessiert auf und viele erzählen spontan ihre eigenen Geschichten, bei denen sie sich mehr Rücksicht von anderen Verkehrsteilnehmern gewünscht hätten.“

zweckabteil oder normaler Sitz, ist da erst einmal zweitrangig. Im Interesse aller lohnt es sich aber, nach einem

anderen Platz als im Mehrzweckabteil Ausschau zu halten. Denn das ist vorrangig für Mitreisende mit Gepäck, Kinderwagen oder Fahrrädern gedacht. Ist es von anderen besetzt, drängen sich Fahrgäste mit Koffern und Rädern im Eingangsbereich und blockieren Türen sowie Durchgänge. Das lässt bei jedem Halt Hektik aufkommen und macht das Ein- und Aussteigen für alle komplizierter. Es ist besser, gegebenenfalls den Platz den entsprechenden Mitreisenden zu überlassen. Rücksicht ist auch hier das Mittel der Wahl für eine angenehme und reibungslose Fahrt. • nd



[www.berlin-nimmt-ruecksicht.de](http://www.berlin-nimmt-ruecksicht.de)  
[www.facebook.com/christophorus.schutzpatron.der.reisenden](https://www.facebook.com/christophorus.schutzpatron.der.reisenden)

## Fahrpreise im VBB steigen ab 1. August

### Erhöhung um durchschnittlich 2,8 Prozent / 4-Fahrten-Karte Kurzstrecke erhältlich

Gestiegene Energie- und Brennstoffkosten hat der VBB als Gründe genannt, warum es ab dem 1. August 2013 im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) eine Tarifanpassung geben wird. Die Fahrpreise in Berlin und Brandenburg steigen dann durchschnittlich um 2,8 Prozent.

Für einen Einzelfahrausweis Berlin AB müssen die Kunden 2,60 Euro statt bisher 2,40 Euro zahlen. Die Kurzstrecke wird für Berlin von 1,40 Euro auf 1,50 Euro erhöht. Wer häufiger kurze Strecken – beispielsweise drei Stationen mit der S-Bahn Berlin – fährt, erhält ab 1. August die 4-Fahrten-Karte für die Kurzstrecke im Tarifbereich Berlin AB für 5,60 Euro.

Die Preiserhöhung für Abonnenten bleibt unter dem Durchschnitt. Das Jahresabo für die VBB-Umweltkarte

Berlin AB mit jährlicher Abbuchung kostete 680 Euro, nun 690 Euro. Im Abonnement mit monatlicher Abbuchung beträgt die Anpassung einen Euro im Monat, das gilt auch für das VBB-Abo 65plus.

Das Sozialticket ist weiter für 36 Euro im Monat erhältlich. Der Preis für das Schülerticket Berlin AB ist von monatlich 28 Euro auf 28,50 Euro erhöht. Im Abo kostet es 265 Euro statt 262 Euro. Das ermäßigte Schülerticket Berlin bleibt mit 15 Euro (145 Euro im Abo) unverändert.

Die Monatskarte Fahrrad für den Tarifbereich Berlin ABC kostet 12,50 Euro statt 12,10 Euro.

Im Voraus erworbene entwertungsbedürftige Fahrausweise, deren Preis sich zum 1. August 2013 ändert (z. B. Einzelfahrausweise, Tageskarten oder Abschnitte der 4-Fahrten-

Karte), können noch bis einschließlich 14. August 2013 genutzt werden. Ab dem 15. August 2013 sind diese Fahrausweise ungültig. Sie können, wenn sie bei der S-Bahn erworben wurden, bis zum 31. Dezember 2013 – unter Zuzahlung des Differenzbetrages – in allen S-Bahn-Verkaufsstellen umgetauscht werden (nicht in privaten Agenturen, DB Service Stores und Agenturen in S-Bahnhöfen). Die Fahrausweise können nur bei dem Verkehrsunternehmen umgetauscht werden, bei dem sie erworben wurden.

Entwertungsbedürftige Fahrausweise, deren Preis sich nicht ändert, können weiterhin genutzt werden. • cb

[www.vbb.de](http://www.vbb.de)

# Hertha-Start im Olympiapark

## Offizielle Saisonöffnung am Sonntag, 28. Juli

Offizielle Saisonöffnung am Sonntag, 28. Juli – die Profimannschaft stellt sich vor. Hertha BSC hat sich bravourös in die 1. Fußball-Bundesliga zurückgekämpft – in runden zwei Wochen gehen die Blau-Weißen im Olympiastadion wieder auf die Punktejagd in Deutschlands höchster Spielklasse! Die Berliner haben tiefe Wellentäler durchschritten und es auch dank der Deutschen Bahn geschafft. Seit 2006 ist die DB Hauptsponsor und offizieller Mobilitäts- und Logistikdienstleister. Anfang April verlängerten DB-Vorstandsvorsitzender Dr. Rüdiger Grube und Hertha-Präsident Werner Gegenbauer den Vertrag um

zwei Jahre. Den Pflichtspielstart vollzieht Hertha BSC am Sonntag, 4. August, im DFB-Pokal beim VfR Neumünster (Regionalliga Nord). Herthas offizielle Saisonöffnung mit Vorstellung der Profimannschaft steigt am Sonntag, 28. Juli, im Olympiapark – der Eintritt ist frei. Herthas Trainingsgelände verwandelt sich in ein Spielparadies für Groß und Klein. Von 12 bis 18 Uhr gibt es ein umfangreiches Programm mit einer Bühne, einer Hüpfburg, Torwand, Kinderschminken und manchem mehr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt: Weder auf die „gute, alte“ Herthawurst noch auf andere Grillspezialitäten muss man verzichten. ● mpj



Hertha-Torhüter Thomas Kraft ist am Montag, 22. Juli, 25 Jahre alt geworden.



Dr. Rüdiger Grube und Werner Gegenbauer bei der Vertragsverlängerung

\*Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

### Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 10 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung Hertha BSC – Hamburger SV am **24. August 2013**, 18.30 Uhr, im Olympiastadion Berlin.

**Tickets zu gewinnen!**

Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hertha BSC – Hamburger SV“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme im Internet ist unter [www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele](http://www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele) möglich. Teilnahmechluss ist der 16. August 2013 (Datum des Poststempels)\*.

Die S-Bahn Berlin verlost 10 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung Hertha BSC – Eintracht Frankfurt am **10. August 2013**, 15.30 Uhr, im Olympiastadion Berlin. Die Teilnahme im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele](http://www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele) ist noch bis zum 28. Juli 2013 möglich.

**Schnell noch online mitmachen!**

[www.herthabsc.de](http://www.herthabsc.de)

Olympiastadion  
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin

Anfahrt:

S-Bf Olympiastadion **S5**  
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

## Spende für vom Hochwasser beschädigte Kita übergeben

Über genau 1208,81 Euro können sich die Kinder und Erzieherinnen der vom Juni-Hochwasser in Mitleidenschaft gezogenen Kita MS Sonnenschein in Diera-Zehren freuen. DB Regio Nordost hatte beim Bahnhofsfest am 28. Juni in Großenhain aufgerufen, der Betreuungseinrichtung, die bereits 2002 zu den Flutopfern zählte, finanziell zu helfen. Anlass des Festes war die Inbetriebnahme der vier Linien des Elbe-Elster-Netzes. Die Ausschreibung, die neue Qualitätsstandards im Nahverkehr gefordert hatte, konnte DB Regio Nordost gewinnen. Nun fahren auf den Strecken in Südbrandenburg und Sachsen unter anderem Züge vom Typ TALENT 2.

Für eine Spendenaktion zugunsten der MS Sonnenschein entschied sich DB Regio Nordost gemeinsam mit dem Landkreis Meißen und der Großen Kreisstadt Großenhain. Bei dem



Die Kinder, Erzieherinnen sowie Bürgermeisterin Carola Balk freuten sich über den Scheck, die der DB-Konzernbevollmächtigte für Sachsen Artur Stempel und Kirsten Graap von DB Regio Nordost überreichten.

Hochwasser vor elf Jahren hatte die Betreuungseinrichtung einen Neubau erhalten, der diesmal erneut beschädigt wurde. Zur Scheckübergabe brachte Artur Stempel, Konzernbevollmäch-

tigter der Deutschen Bahn für den Freistaat Sachsen, neben einem überdimensionierten symbolischen Scheck auch einen Koffer voller Bücher zum Vorlesen mit.

# Das Ticket für Schule und Freizeit

Das ganze Jahr über super günstig mobil sein

**Schüler-Abo abschließen und 77 Euro sparen!**



FOTO: S-BAHN BERLIN

## Das Schülerticket Berlin AB und die Geschwisterkarte in Kürze:

Kosten:	Monat	Jahr
Schülerticket AB (Monatskarte)	28,50 Euro	342,00 Euro
Abo (monatliche Abbuchung)	22,08 Euro	265,00 Euro
..... <b>gespart 77,00 Euro</b>		
Geschwisterkarte AB (Monatskarte)	17,30 Euro	207,60 Euro
Abo (monatliche Abbuchung)	13,58 Euro	163,00 Euro
..... <b>gespart 44,60 Euro</b>		

! Gültig im Tarifbereich Berlin AB, in S-Bahnen, RE- und RB-Zügen, Straßenbahnen, Bussen, U-Bahnen und auf Fähren.

! Rad und Hund können kostenlos mitgenommen werden.

Alle Preise beziehen sich auf den ab 1. August 2013 gültigen Tarif.

Anfang August geht die Schule wieder los. Höchste Zeit, über den Schulweg nachzudenken. Wobei – viel zu überlegen gibt es da eigentlich nicht: Das Schülerticket Berlin AB ist unschlagbar günstig, besonders im Abonnement. Selbst wer häufiger den Chauffeurdienst der Eltern in Anspruch nimmt, zu Fuß zur Schule geht oder in die Pedale tritt und nur ab und zu mit den Öffentlichen fährt, ist mit dem Schüler-Abo bestens ausgestattet – es rechnet sich schon ab neun Fahrten im Monat. Noch sind ja Ferien, deshalb hier Rechenbeispiele (mit den ab 1. August 2013 gültigen Preisen) mit Lösungen:

Wer 15 Jahre oder älter ist und mindestens 9 Mal im Monat mit Bahn oder Bus fährt, spart bereits mit dem Schüler-Abo:

- ! Schülerticket/Abo (265 Euro für 12 Monate): 22,08 Euro pro Monat
- ! 9 Einzelfahrscheine (je 2,60 Euro): 23,40 Euro

Für alle unter 15 Jahren, die mindestens 14 Mal im Monat fahren, rechnet sich das Schüler-Abo ebenfalls:

- ! Schülerticket/Abo (265 Euro für 12 Monate): 22,08 Euro pro Monat
  - ! 14 ermäßigte Einzelfahrscheine (je 1,60 Euro): 22,40 Euro
- Geschwister fahren noch viel günstiger – für nur 163 Euro in 12 Monaten.

Weitere Vorteile des Abonnements: Die Wertabschnitte werden nach Hause gesendet, so entfällt das Anstehen am Monatsende für das neue Ticket und der Kauf kann auch nicht vergessen werden. Das Thema Mobilität ist mit einem Mal für das ganze Jahr geregelt, man kann also anfangen nachzudenken, wo es nach der letzten Schulstunde hingehen soll ...

• Nina Dennert

**Bei Abschluss eines Vertrages mit der Startkarte sofort zum günstigen Abo-Preis fahren.**

### Abo abschließen – so geht's:

Ausgestellt werden das Schüler-Abo und das Geschwisterticket an jeder S-Bahn-Verkaufsstelle. Vorgelegt werden müssen:

- ! gültiger Berliner Schülerausweis I
- ! aktuelles Lichtbild
- ! Geburtsurkunde oder Meldebescheinigung (nur bei Geschwisterticket)

Den Antrag gibt es bei jeder S-Bahn-Verkaufsstelle und online unter [www.abo-antrag.de](http://www.abo-antrag.de).

Das Schüler-Abo kann auch online unter [www.abo-antrag.de](http://www.abo-antrag.de) abgeschlossen werden.

### Zu beachten!

- ! Geschwisteranträge müssen zusammen mit dem Schülerantrag abgegeben werden. Schüler und Geschwister-Abo können nur gleichzeitig für den selben Zeitraum abgeschlossen werden
- ! Bis zum vollendeten 16. Lebensjahr verlängert sich das Schülerabo automatisch.
- ! Ab dem 17. Lebensjahr muss jedes Jahr durch Vorlegen des gültigen Berliner Schülerausweises I am S-Bahn-Schalter der Nachweis erbracht werden, dass der Nutzer noch zur Schule geht.
- ! Das Geschwisterticket gilt längstens bis zum Ende des dazugehörigen Schülertickets.

## Eintritt frei zum 120. Jubiläum der Strausberger Eisenbahn

Zum ersten Mal brachte am 17. August 1893 eine dampfbetriebene Bahn die Reisenden vom Strausberger Ostbahnhof ins Stadtzentrum. Seitdem veränderte sich die Strecke und wurde elektrifiziert – die Strausberger Eisenbahn blieb.

Das 120. Betriebsjubiläum ist Anlass für eine Feier am 17. August im Straßenbahndepot an der Walkmühlenstraße. Interessierte erhalten bei freiem Eintritt ab 10 Uhr eine Führung durch das Depot. Bis 18 Uhr gibt es Sonderfahrten in historischen Fahrzeugen, den Film „Station Agent“, ein Podiumsgespräch und mehr. Das gesamte Programm wird im Internet veröffentlicht.

[www.strausberger-eisenbahn.de](http://www.strausberger-eisenbahn.de)



FOTO: STRAUSBERGER EISENBahn

So sieht sie heute aus: die Strausberger Eisenbahn.

## Wochenendsperrung zwischen Lichtenberg und Wuhletal

Von 26. Juli, 22 Uhr, bis 29. Juli, 1.30 Uhr, fahren auf der Linie S 5 zwischen Lichtenberg und Wuhletal keine S-Bahn-Züge. Ersatzweise steht die U-Bahn-Linie U5 zur Verfügung, zwischen Biesdorf Süd und Wuhletal jedoch nur im 10-Minuten-Takt, da auch auf der U5 mehrere Wochen gebaut wird.

Zwischen Springpfuhl und Wartenberg pendelt ein Zug der Linie S 75. Hier wird als Alternative die Straßenbahn empfohlen. Der S-Bahnhof Biesdorf ist von Wuhletal mit Bussen des Ersatzverkehrs erreichbar.

Grund für die Einschränkungen bei der S-Bahn ist der Einbau neuer Weichen für die Zufahrt in das Werk Friedrichsfelde.

Siehe Fahrplanänderungen **Seite 17**

# Mit der Bahn ins maritime Vergnügen

Zur Hanse Sail vom 8. bis 11. August fahren zusätzliche RE von und nach Berlin

❖ Eine außergewöhnliche Flotte von Traditionsegelern hat sich zur 23. Hanse Sail vom 8. bis 11. August in Rostock angemeldet. Neben Museums- und Marineschiffen sowie Kreuzlinern und Fähren lockt das maritime Vergnügen mit Musik- und Bühnenprogramm sowie zahlreichen Veranstaltungen, wie Schönheitswahlen und erstmalig einem Fischmarkt, in und rund um die Hansestadt. Brandenburg



Kogge an der Silo-Halbinsel

FOTO: ARCHIV HANSE SAIL ROSTOCK

ist in diesem Jahr nationales und Russland internationales Partnerland der Hanse Sail.

Da rund eine Million Besucher erwartet werden, empfiehlt sich die Anreise mit DB Regio. Mit zusätzlichen Regional-Express-Zügen von und nach Berlin, mehr Servicepersonal und mobilem Fahrscheinverkauf auf den Rostocker Bahnhöfen hat sich die Bahn auf das Großereignis eingestellt.

So fährt am Samstag, 10. August, ein zusätzlicher Regional-Express (RE) ab Berlin Hauptbahnhof 9.05 Uhr nach Rostock, um 22.34 Uhr können Hanse Sail-Besucher von Rostock Hauptbahnhof eine Spätverbindung zurück nach Berlin nutzen.

Am Hanse Sail-Wochenende werden in den Bahnhöfen Rostock Hauptbahnhof und Warnemünde zusätzliche Servicekräfte zum Einsatz kommen, um ihre Hilfe und Unterstützung anzubieten. In Warnemünde besteht von Donnerstag bis Sonnabend die Möglichkeit zur Gepäckaufbewahrung.

Außerdem fährt die Rostocker S-Bahn in kurzen Takten. Zwischen Rostock Hauptbahnhof und Warne-

münde ist sie am Samstag, 10. August, zwischen 9 und 21 Uhr, am Sonntag, 11. August, zwischen 10 und 18 Uhr im 7,5-Minuten-Takt unterwegs, darüber hinaus tagsüber am Donnerstag und Freitag bis 23.30 Uhr im 15-Minuten-Takt. In den Nächten von Freitag bis zum Sonntag verkehrt die S-Bahn jeweils bis 4.30 Uhr im Abstand von 30 Minuten durchgängig zwischen Rostock Hauptbahnhof und Warnemünde. Zwischen Güstrow und Rostock über Schwaan fahren die Züge Freitagnacht bis 0.15 Uhr, am Samstag von 8 Uhr bis 0.15 Uhr und am Sonntag von 8 Uhr bis 17 Uhr stündlich.

**i** [www.hansesail.com](http://www.hansesail.com)

Informationen zu den Fahrplänen zur Hanse Sail gibt es an den Aushängen und auf Handzetteln in den Bahnhöfen sowie in den Zügen.

Informationen zu den Fahrplanangeboten und Reismöglichkeiten sind unter

**[www.bahn.de/mecklenburg-vorpommern](http://www.bahn.de/mecklenburg-vorpommern)** oder beim Kundendialog von DB Regio Nordost unter der Telefonnummer ☎ 0385 750 2405 erhältlich.

## Großsegler kommen nach Szczecin

Bahn stockt das Zugangebot zum Regatta-Finale auf

❖ Zum Finale des Großsegler-Rennens The Tall Ships Races 2013 vom 3. bis 6. August im polnischen Szczecin (Stettin) werden über 100 der größten und schönsten Segelschiffe mit Crews aus 16 Ländern erwartet. Die Regatta ist knapp einen Monat vorher im dänischen Aarhus gestartet, von wo aus die Schiffe nach Helsinki und Riga segelten, um schließlich in Szczecin feierlich einzulaufen. Zu den Großsegelern gehören das Gewinner-Schiff von 2012, die „Fryderyk Chopin“ und der russische Riese „Kruzenshtern“. Alle Schiffe können besichtigt werden.

Die Bahn bringt Besucher zum Segelevent. Um die Stammlinie RE 3 zu entlasten, fährt am 3. und 4. August ein zusätzlicher Doppelstockzug zwischen Berlin Hbf (ab 19.16 Uhr) und Angermünde (an 20.04 Uhr) mit Halten in Berlin-Gesundbrunnen,

Bernau und Eberswalde. Außerdem verkehren zwischen dem 3. und 6. August alle für die An- und Abreise zur Großsegel-Regatta relevanten Züge der Linie RB 66 zwischen Angermünde und Szczecin in Doppeltraktion.

Der reguläre Zug der RB 66 ab Szczecin Gumience (ab 19.56 Uhr) endet am 3. und 4. August in Angermünde (an 20.47 Uhr). Ab Angermünde verkehrt an diesen beiden Tagen ein Doppelstockzug um 20.57 Uhr als Anschluss an den RB 5803 mit leicht abweichenden Fahrzeiten nach Berlin-Gesundbrunnen (an 21.39 Uhr).

Ein zusätzlicher Zug fährt am 3. und 4. August von Szczecin Glowny (ab 23.02 Uhr) nach Berlin-Gesundbrunnen (an 00.40 Uhr) mit folgenden Halten: Szczecin Gumience, Tantow, Casekow, Angermünde, Eberswalde, Bernau.

**i** [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

**Lassen Sie sich verzaubern!**

**Schlosspark - Nacht**  
im Schlosspark Oranienburg  
nur 30 Minuten von Berlin entfernt (S 1, RE 5, Auto)

- märchenhafte Parkillumination
- Artistik
- Musik von Rock über Jazz bis Tango
- Kinderprogramm
- Abschlussfeuerwerk und vieles mehr

18:00 bis 24:00 Uhr. Einlass ab 14:00 Uhr  
Karten 10,- € / 5,- € (Kinder)

**10. August 2013**

[www.oranienburg-erleben.de](http://www.oranienburg-erleben.de)

# Ein richtiger Feger am Südring

S-Bahn-Südring zwischen Bundesplatz und Südkreuz ab 5. August wieder befahrbar



FOTOS: DAVID ULRICH

Trotz des Einsatzes modernster Maschinen ist bei Gleisarbeiten auch Handarbeit gefragt: beim Austausch der Platzhalter-Schwellen für die künftige Fahrsperrung vor dem Bahnhof Schöneberg (linkes Bild) ebenso wie beim Einfetten der Schrauben für die neue Stromschiene (rechts).

**Wenn andere Urlaub machen, wird bei der Deutschen Bahn (DB) kräftig gebaut. „Wir nutzen ganz gezielt die Sommerferien, um größere Arbeiten zu erledigen, weil dann erfahrungsgemäß weniger Menschen in die Ersatzbusse umsteigen müssen“, erklärt Ingulf Leuschel, Konzernbevollmächtigter der DB für das Land Berlin. Das gilt auch für die Erneuerung der Gleise zwischen Bundesplatz und Südkreuz.**

Auf dem S-Bahn-Südring werden innerhalb von sechs Wochen auf einer Strecke von insgesamt 4,2 Kilometern Schienen, Schotter, Schwellen und Stromschienen ausgetauscht. Immerhin sind diese Anlagen rund 20 Jahre alt. „Da wird es Zeit für eine Erneuerung. Die Weichen im Baufeld sind bereits ausgetauscht worden“, sagt Projektleiterin Gabriele Neumann von DB Netz.

„Nachdem der Schotter ausgebaut wurde, haben wir festgestellt, dass wir auch die Unterschottermatten erneuern müssen“, so Christian Hahn, von der Firma PUS Projekt- und Servicegesellschaft für Verkehrswesen mbH, die die Bauüberwachung übernommen hat. Die Spezialmatten werden überall dort verlegt, wo zusätzlicher Lärm- und Erschütterungsschutz gefragt ist. Auf dem S-Bahn-Südring sind das beispielsweise die Brückenbereiche und das Kreuzungsbauwerk in Schöneberg. Eingebaut wird eine neue Generation der dämpfenden Unterschottermatten, was messbar zur Lärmreduzierung beiträgt. Auch die Fahrschiene

entspricht dem neusten europäischen Standard und ist fünf Millimeter höher als die alte Schiene. Ebenfalls auf dem aktuellen Stand ist die Stromschienenanlage. „Bei den neuen Stromschienenträgern besteht die Möglichkeit der Höhenregulierung“, so Gabriele Neumann.

In zwei Schichten sind die Gleisarbeiter von 6 bis 22 Uhr auf dem gesperrten Abschnitt des S-Bahn-Südrings im Einsatz. Stopf- und Schotterplaniermaschine bestimmen zur Halbzeit der Arbeiten das Bild. Während Erstgenannte für eine stabile Gleislage sorgt, bringt die zweitgenannte Maschine – intern als „Feger“ bezeichnet, den Schotter in die richtige Lage.

Nächtliche Bauarbeiten sind aus Rücksicht auf die Anwohner, deren Wohnungen teilweise nur wenige Meter von der S-Bahn-Strecke entfernt liegen, weitgehend ausgeschlossen. Lediglich für Schweißarbeiten gab es eine Sondergenehmigung.

„Wir liegen mit den Bauarbeiten im Plan“, bekräftigt Ingulf Leuschel. „Am 5. August ist der Südring wieder voll befahrbar. Das gilt auch für den nördlichen Streckenabschnitt der S 1, die zweite große Ferienbaustelle.“ Zwischen Schönholz und Frohnau laufen in mehreren Etappen ähnliche Arbeiten, so dass die Fahrgäste dort eine veränderte Routenführung mit längeren Fahrzeiten erwartet.

Allein in diesem Jahr werden rund 266 Millionen Euro in die Infrastruktur des Netzes in Berlin investiert, so Ingulf Leuschel. • Claudia Braun



Die Stopfmaschine bei der Arbeit



Ein neues Gleis mit Holzschwellenoberbau



Die Schotterplaniermaschine, kurz „Feger“

**i** Pendelverkehr besteht zwischen Südkreuz und Schöneberg, zwischen Schöneberg und Bundesplatz fahren Busse. Umfahrungs-möglichkeiten für beide Baumaßnahmen auf den **Seiten 14 bis 17** sowie im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de)

Ihr S-Bahn (+) Jetzt als Abonnent zahlreiche Rabatte genießen

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Alle Stammkunden genießen die Offerten. Aktuell erhalten Sie bei folgenden Partnern Rabattvorteile – teilweise bis zu 50 Prozent.

**KULTURHIGHLIGHTS**

**Les Ballets Trockadero de Monte Carlo:**

→ Siehe nebenstehenden Beitrag

**Berliner Kriminal Theater:**

Je 25 % Rabatt für bis zu vier Eintrittskarten der Preiskategorie I und II (Vollzahler), Reservierung unter ☎ 030 47997488.

**Theatersport Berlin:**

Bis zu zwei Tickets jeweils 6,00 € günstiger (regulär 18,00 €). Buchung unter ☎ 030 991916700 bei Nennung des Stichwortes „vollkommen spontan“.

**Schlossparktheater:**

20 % Rabatt auf die Tickets bis zum 30. September 2013.

Buchung unter ☎ 030 7895667100 oder per E-Mail an kasse@schlossparktheater.de bei Nennung des Stichworts „S-Bahn-Rabatt“.

**Bildergalerie von Friedrich dem Großen:**

50 % Rabatt für 2 Eintrittskarten (nur je 3,00 € statt 6,00 €) der Sonderausstellung bis zum 31.10.2013 im Park Sanssouci in Potsdam.

**DREI – Ein Musical für Zwei:**

30 % Rabatt für 2 Eintrittskarten (nur je 11,00 € statt 16,00 €) auf die Shows vom 6.10.-15.10.2013.

**Die Drei von der Stammzelle:**

30 % Rabatt für 2 Eintrittskarten (Tickets rabattiert ab 10,50 €) auf alle Shows.

**AUSGEHEN & ERLEBEN**

**Partyreihe „Berlin Gone Wild“ im E4:**

Zwei Eintrittskarten zum Preis von einer.

**Hot Vouchers:**

Ein Jahr lang die heißesten Gutscheine der Stadt mit bis zu 50 % Rabatt für nur 19,90 € statt 29,90 € sichern.

**NOCTI VAGUS**

**(Dunkelrestaurant & -bühne):**

→ Siehe nebenstehenden Beitrag

**Yorck-Kinogruppe:**

Zusätzlicher Kinotag am Dienstag und Mittwoch (nicht nur Montag) – Sie und eine Begleitperson zahlen nur 6,00 € – in allen zwölf Kinos in der der Stadt.

**Yorck Sommerkino:**

Zwei Tickets zum Preis von nur 10,00 € statt 14,00 € und damit im Freiluftkino am Kulturforum am Potsdamer Platz rund 30 % sparen.

## Les Ballets Trockadero de Monte Carlo

### Fast 20 Prozent Rabatt auf die Shows am 6. und 7. August

Ausverkaufte Häuser, wo auch immer auf der Welt die grandiosen Primaballerinen der außergewöhnlichen Ballettcompagnie Les Ballets Trockadero de Monte Carlo ihre Kunst zum Besten geben. Die Herzen, die Bewunderung und das Amüsement des Publikums sind ihnen gewiss. Das New Yorker Ensemble bringt die großen Klassiker der Ballettgeschichte ebenso vollendet wie originalgetreu auf die Bühne – und mit einem mindestens genauso großen Augenzwinkern, besteht doch das einzigartige Ballettensemble ausschließlich aus Männern. Und nicht aus irgendwelchen: Hier sind ausnahmslos herausragende, klassisch ausgebildete Tänzer am Werk, die mühe-los jeder Primaballerina klassischer Compagnien Paroli bieten.

2013 ist die einzigartige Compagnie endlich wieder in Deutschland und vom 6. bis 11. August in Berlin zu erleben. Das sollte man sich nicht entgehen lassen.



S-Bahn-Abonnenten erhalten fast **20 % Rabatt auf die Shows am 7. und 8. August 2013**, jeweils um 20 Uhr:

Preiskategorie	Vorteilspreis	Regulärer Preis
1	43,25 €	53,50 €
2	37,75 €	46,50 €
3	32,15 €	39,50 €
4	26,65 €	32,50 €
5	22,95 €	28,00 €
6	17,05 €	21,00 €

Die Tickets sind telefonisch unter ☎ 030 47997499 mit dem Stichwort „S-Bahn“ zu bestellen. Die Karten werden per Post (zzgl. 3,00 € Versandgebühren) zugesendet.

Admiralspalast,  
Friedrichstraße 101-102, 10117 Berlin  
Bf Friedrichstraße  
S1 S2 S25 S5 S7 S75 U6  
[www.trockadero.org](http://www.trockadero.org)

## NOCTI VAGUS serviert im Dunklen

### 20 Prozent Rabatt auf Mittwochs- und Nachtveranstaltungen

Nicht sehen heißt anders sehen: Mit diesem simplen und zugleich genialen Konzept entführt Berlins erstes Dunkelrestaurant NOCTI VAGUS seine Besucher in eine Welt der Sinnlichkeit und kulinarischen Gaumenfreuden. Beim Dinner in the Dark sind die verbleibenden Sinne aufs Höchste geschärft, was den Abend zu einem besonderen Erlebnis macht. Ob Krimi- oder Gruseldinner, erotische Abende oder Live-Musik – für Unterhaltung ist im Dunkelrestaurant gesorgt. Bevor das Dinner und Programm in völliger Dunkelheit los geht, werden die Gäste in der Lounge bei Kerzenschein empfangen und können aus verschiedenen Menüs wählen. Ganz Mutige entscheiden sich für das Überraschungsmenü. Für Nachtaktive gibt es Dinner und Programm ab 23 Uhr: Auch beim Besuch der Shows „Nacht der Wünsche“, „Erotisches zur Nacht“ und „House of Battlemore“ sparen S-Bahn-Abonnenten.



S-Bahn-Abonnenten erhalten das „Dinner in the Dark“ jeden Mittwoch für 47,20 € statt zum regulären Preis von 59,00 €. Die Nachtveranstaltungen können sie für 31,20 € statt regulär 39,00 € besuchen. Bei beiden Angeboten **spart man 20 %**. Der Tisch ist vorab telefonisch unter ☎ 030 74749123 mit Nennung des Stichworts „S-Bahn-Abo“ zu reservieren. Im Restaurant bitte den aktuellen Abo-Wertabschnitt bzw. die VBB-fahrCard vorlegen.

NOCTI VAGUS Dunkelrestaurant  
Saarbrücker Straße 36-38, 10405 Berlin  
U-Bf Senefelderplatz U2  
[www.noctivagus.com](http://www.noctivagus.com)

[www.s-bahn-berlin.de/rabatte](http://www.s-bahn-berlin.de/rabatte)

## Zwei Stunden kostenloser Bowlingspaß

Dienstags lädt das American Bowl bis zu fünf Spieler ein

**Bowling für alle:** So lautet das Motto von American Bowl in Berlin-Marzahn. Es bietet die perfekte Kombination von Bowlingbahn und Partylocation. Mit Freunden, Kollegen und der Familie erleben die Besucher Bowlingspaß auf höchstem Niveau. Auf 18 bunt beleuchteten und top-gepflegten Bowlingbahnen lädt das American Bowl seine Gästen zu einem einmaligen Erlebnis ein. Im Americanstyle der 1950er Jahre eingerichtet, finden vor allem Familien zu jeder Tages- und Nachtzeit sportliche Betätigung und Vergnügen. Im Anschluss an die Jagd nach Strikes können sich die Spieler im Restaurant Play OFF stärken. Dieses lockt mit amerikanischen und internationalen Spezialitäten – wie verschiedenen Sorten Spare Ribs, Burgern, Pasta, Pizza, gebutterten Maiskolben, Coleslaw, Country Potatoes sowie verführerischen Cocktails.



FOTO: AMERICAN BOWL & PLAY OFF

S-Bahn-Abonnenten bowlen bis zum 30. September 2013 jeden Dienstag von 10-23 Uhr **zwei Stunden kostenlos** mit bis zu fünf Familienmitgliedern oder Freunden. Sie zahlen lediglich 1,80 € pro Person als Leihgebühr für die erforderlichen Bowlingschuhe. Der Sommerabbat ist telefonisch unter ☎ 030 920 920 92 mit dem Stichwort „S-Bahn“ zu reservieren. Vor Spielbeginn ist der aktuelle Abo-Wertabschnitt oder die VBB-fahrCard vorzulegen.

American Bowl & Play OFF  
Märkische Allee 176-178, 12681 Berlin  
S-Bf Marzahn **S7**  
[www.american-bowl-berlin.de](http://www.american-bowl-berlin.de)

## Im Extavium wird Korn zum Keks

Freier Eintritt für ein Kind in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen

**Am Ende des Sommers** wird im Extavium in Potsdam ein delikater Experimentierkurs angeboten. Vom 20. bis 30. August erforschen kleine und große Gourmets leckeren Knabberspaß und lernen gleichzeitig heimische Kulturpflanzen kennen. Sie untersuchen verschiedene Getreidesorten, die anschließend zu Mehl verarbeitet oder deren Körner gewalzt werden. All dies, um schmackhafte und gesunde Kekse im Küchenlabor zu backen. Außerdem sind in der Ausstellung über 130 Exponate zu sehen, die zu Entdeckungsreisen durch die Welt der Wissenschaft einladen. Alles darf angefasst, erkundet, ausprobiert und erforscht werden!

Geöffnet ist das Extavium in den Sommerferien dienstags bis samstags sowie an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr. In der Schulzeit ist ein Besuch dienstags bis donnerstags von 9 bis 14 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr möglich.



FOTO: EXTAVIUM

S-Bahn-Abonnenten erhalten bei Vorlage ihres aktuellen Abo-Wertabschnittes beziehungsweise der VBB-fahrCard für ein Kind bis 16 Jahre in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen **freien Eintritt**.

Extavium  
Marlene-Dietrich-Allee 9, 14482 Potsdam  
Bf Griebnitzsee **S1** und Fußweg oder  
S-Bf Babelsberg **S1** und Bus 601 bzw.  
690 bis Filmpark Babelsberg  
[www.extavium.de](http://www.extavium.de)

### City-Spreefahrt mit der BWSG:

2 Tickets zum Preis von einem. Sie benötigen zusätzlich diesen Rabattcoupon.

✂ Einfach ausschneiden und mitbringen!



Reservierung unter ☎ 030 6513415 oder per E-Mail an [info@bwsg-berlin.de](mailto:info@bwsg-berlin.de).

Anlegestelle: Berliner Dom

### Meena Kumari (indisches Restaurant):

Von Sonntag bis Donnerstag erhalten Sie bei Bestellung eines Hauptgerichts das zweite (günstigere oder wertgleiche) Gericht gratis. Tischreservierung telefonisch unter ☎ 030 44052545.

### SPORT & BEWEGUNG

#### American Bowl & Play Off:

→ Siehe nebenstehenden Beitrag

#### Call a Bike:

Pauschaltarif für nur 24,00 € statt 48,00 €. Die erste halbe Stunde jeder Fahrt ist kostenlos und die Anmeldegebühr entfällt; Tagesgebühr nur 9,00 € statt regulär 15,00 €.

#### DI's Dance School:

10er Tanzkarte für 79,00 € statt 93,00 € und zwei zusätzliche Einheiten gratis dazu oder zehn Monate bezahlen und zwölf Monate tanzen bei Abschluss eines Jahresvertrages über mindestens eine Kursstunde pro Woche.

#### Kart-World und Freizeitpark:

Beim Kauf eines 8-Minuten-Rennens zum regulären Preis ist das zweite Rennen kostenlos. Das Angebot ist täglich gültig, außer dienstags.

#### Saltero Salz Spa & Salzgrotte:

Jeweils montags und freitags zwei Salz-Inhalations-Sitzungen zum Preis von einer und 20 % Rabatt an allen anderen Wochentagen sowie 10 % Rabatt auf Salzmassagen (ab 30 min).

#### Squash House:

20 % Rabatt auf alle Sportangebote.

### KINDER & FAMILIE

#### Extavium:

→ Siehe nebenstehenden Beitrag

#### Jacks Fun World:

50 % Rabatt auf den regulären Eintrittspreis für ein Kind, Familienticket für nur 20,00 € statt 35,00 €.

#### LOXX:

25 % Rabatt für bis zu sechs Personen.

#### Filmpark Babelsberg:

20% Rabatt auf den regulären Eintrittspreis für 2 Personen bis November 2013.

# S-Bahn ist der Star

## Neuer Spielplatz nahe dem Bahnhof Ostkreuz

Hier darf jeder mal Triebwagenführer sein, kann gemeinsam mit Freunden auf dem „Vierer“ sitzen und Geschichten erzählen, aufs Tür-Schließ-Knöpfchen drücken, so oft er will und nach Herzenslust auf, in und unter dem S-Bahn-Zug herumklettern. Auf diesem Zug ist das erlaubt, denn er ist aus Holz und steht auf der mit Fördermitteln der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

und Umwelt neugestalteten Grünfläche zwischen Matkowskystraße, Simplonstraße und Revaler Straße.

Der Kiez rund ums Ostkreuz ist stark vom S-Bahn-Verkehr und dem wichtigen Umsteigebahnhof geprägt. Da passt der gerade eröffnete Kleinkinderspielplatz gut ins Bild und wird natürlich mit Begeisterung angenommen.

• Nina Dennert



FOTO: DAVID LURICH

## Fahrplanänderungen bei der S-Bahn Berlin zum 5. August

Mit dem Ende der Sommerferien werden folgende Fahrplanänderungen zur Stabilisierung des S-Bahn-Fahrplans wirksam:

**S 1:** In Griebnitzsee werden die Bahnsteigseiten getauscht. Die S 1 nach Oranienburg fährt zukünftig von Gleis 1 (wenn man auf den Bahnsteig kommt auf der rechten Seite) und die S 1 nach Potsdam Hbf von Gleis 2.

**S 2:** Die Züge von Blankenfelde nach Bernau fahren neu in Blankenfelde und in Mahlow zwei Minuten früher und in Lichtenrade sowie Schichauweg eine Minute früher ab. In der Gegenrichtung verlassen die Züge Lichtenrade und Mahlow eine Minute früher und kommen auch eine Minute früher in Blankenfelde an. Die Züge Lichtenrade – Buch fahren zu den bisherigen Zeiten, jedoch kommen in der Gegenrichtung die Züge in Schichauweg und in Lichtenrade jeweils eine Minute später an. Bitte beachten Sie auch die baubedingten Abweichungen in Buch (siehe Seite 15).

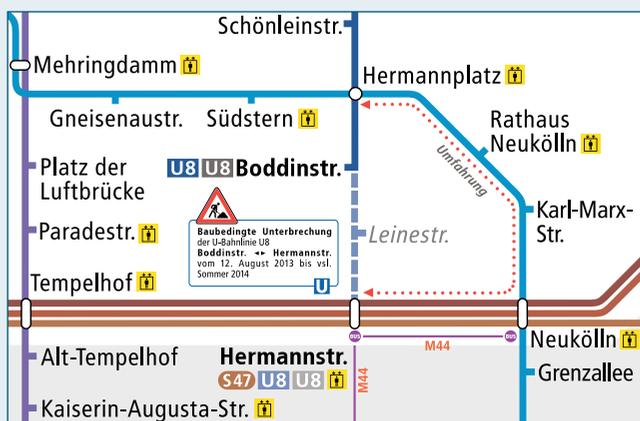
**S 5:** Die zusätzlichen Verstärkerzüge von ca. 6 bis 9 Uhr sowie von ca. 15 bis 18 Uhr zwischen Mahlsdorf und Ostbahnhof werden wieder eingesetzt.

**S 8, S 85, S 9:** In Treptower Park fahren die Züge in Richtung Ostkreuz neu von Gleis 4 und in Richtung Schöneeweide neu von Gleis 3.

## An der U8 wird ab 12. August gebaut

### Keine Züge zwischen Boddin- und Hermannstraße

Die U-Bahn-Linie U8 (Wittenau – Hermannstraße) ist ab **12. August** bis zum Sommer 2014 zwischen Boddinstraße und Hermannstraße gesperrt. Grund sind Schäden am Tragwerk der Tunneldecke im U-Bahnhof Leinestraße, die eine Sanierung der Station erfordern.



KARTE: BVG

Zur Umfahrung der Baustelle können zum Beispiel ab U-Bf Hermannplatz die U7 in Richtung S- und U-Bf Neukölln und weiter die S-Bahn-Linien S 41, S 42, S 45, S 46 und S 47 bis S- und U-Bf Hermannstraße –

sowie umgekehrt – genutzt werden. Ab U-Bf Mehringdamm besteht Anschluss an die U6 bis S- und U-Bf Tempelhof, von wo aus die S-Bahn-Linien S 41, S 42, S 45 und S 46 bis U-Bf Hermann-

straße fahren (und umgekehrt). Den U-Bf Leinestraße erreichen Fahrgäste ab U-Bf Boddinstraße oder ab S- und U-Bf Hermannstraße mit dem Bus 344.

[www.bvg.de](http://www.bvg.de)

## 30-Minutentakt auf der S 1 bis 5. August verlängert

Wie bereits informiert, erfordern unterschiedliche Bauzustände auch verschiedene Betriebsführungen im S-Bahn-Fahrplan. Zusätzlich zur Umfahrung der S 1 über Blankenburg verkehrt die S 1 (separate Linie) zwischen Schönholz und Birkenwerder noch durchgehend bis 05.08. (Mo) 1:30 Uhr nur im 30-Minuten-Takt (außer in der Nacht 25./26.07. (Do/Fr) 22:00 Uhr bis 1.30 Uhr. Als Ergänzung verkehren bis 05.08. montags bis freitags jeweils 7.00 bis ca. 20.00 Uhr zwischen Wittenau und Frohnau Busse – ebenfalls im 30-Minuten-Takt. Die beiden Unterwegsbahnhöfe Waidmannslust und Hermsdorf werden nicht direkt angefahren. Weitere Informationen im aktualisierten Sonderfaltblatt unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de).



# Bessere Zugänge für Kaulsdorf

Ende 2013 sind 95 Prozent der Berliner Bahnhöfe mit Aufzügen ausgestattet

Rund 100 Millionen Euro stehen bundesweit für rund 190 Projekte an über 260 vor allem kleineren und mittleren Bahnhöfen durch das Infrastrukturbeschleunigungsprogramm bereit. 1,6 Millionen Euro davon werden für zwei Aufzüge und eine Fußgängerbrücke in Kaulsdorf investiert. Die Brücke verbindet den Zugang Hansgrüher-Straße in Höhe des Busbahnhofs über zwei feste Treppen und zwei Aufzüge mit dem S-Bahnsteig. Das nicht genutzte Aufsichtsgebäude wird zurückgebaut. Bis zum Ende dieses Jahres sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Neben Kaulsdorf werden dieses Jahr die Bahnhöfe Alt-Reinickendorf, Eichborndamm, Betriebsbahnhof Schönevide, Birkenstein und Attilastraße durch neue Aufzüge erreichbar sein. Drei weitere Aufzüge in Buch, Friedenau und Wilhelmsruh finanziert das Land Berlin. Die Deutsche Bahn betreibt 133 Stationen in Berlin, von denen 118 stufenfrei zu erreichen sind. Ende 2013 werden rund 95 Prozent der Berliner Bahnhöfe durch Aufzüge erschlossen sein. Damit belegt die Hauptstadt bundesweit den Spitzenplatz. • cb



FOTO: MARCUS KIEMITZ

Mit einem symbolischen Spatenstich von Patrick Malter, Leiter Berliner Bahnhöfe bei DB Station&Service (re.), Dr. Friedemann Kunst, Leiter Abteilung Verkehr der Senatsverwaltung (mi.), und Susanne Schüßler, Projektleiterin DB Station&Service, begannen die Arbeiten.



FOTO: DAVID DUBIECH

Solch einen Aufzug erhält Kaulsdorf

## Treppenzugänge wegen Bauarbeiten gesperrt

Ab August Umwege an den Stationen Waidmannslust und Birkenstein

Die DB Netz AG erneuert am S-Bahnhof Waidmannslust die Freitreppe an der Jean-Jaurés-Straße, die in den Personentunnel führt. Aus diesem Grund ist ab dem 5. August bis voraussichtlich 10. Oktober 2013 dieser Teil der Unterführung für Fußgänger gesperrt. Aus südöstlicher Richtung ist der Zugang durch den Tunnel zum Bahnsteig weiterhin möglich. Passanten, die den Tunnel als Stadtteilverbindung nutzen, müssen einen Umweg über den Bahnsteig nehmen. Zwei Hinweistafeln auf den Bahnsteigen informieren die Fahrgäste vor Ort über die Situation. Barrierefrei ist der Bahnhof durch den Haupteingang am Waidmannsluster Damm weiterhin erreichbar.

Durch zwei neue Aufzüge soll

künftig auch der Bahnhof Birkenstein stufenfrei erreichbar sein. Des Weiteren entsteht eine neue Fußgängerbrücke. Die DB Station & Service AG beginnt bereits in der Nacht vom 11. zum 12. August 2013 mit dem Abbruch der alten Brücke. Dann ist der Zugang zum Bahnhof nur noch über die Treppe von der Gewerbegebietsseite möglich. Die Treppe in Richtung Einkaufszentrum wird abgerissen. Noch in diesem Jahr sollen die Bauarbeiten beendet und der Bahnhof barrierefrei erreichbar sein. Die Deutsche Bahn bittet, bei beiden Baumaßnahmen die vorübergehenden Umwege und damit verbundenen Unannehmlichkeiten zu entschuldigen. • cb

 [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de)

**DB**  
Station&Service  
informiert

## Aktuelle Störungen/ Arbeiten an Aufzügen und Fahrtreppen

Stand: 22. Juli 2013

### Aufzüge

**Charlottenburg:** Im Zugang zwischen Gervinusstraße/Lewis-Hamstraße, Regional- und Fernbahnsteig, Gleise 1 und 2 sowie Gleise 3 und 4, sind die Aufzüge bis zum 30. August außer Betrieb.  
**Grund:** Bauarbeiten.

**Hohenschönhausen:** Zwischen Zugang Falkenberger Chaussee (Straßenbrücke) und Regional- und Fernbahnsteig, Gleis 4.  
**Grund:** Aufzug wird ausgetauscht.

**Karlshorst:** Zwischen Empfangsgebäude und S-Bahnsteig. Der Aufzug ist voraussichtlich bis zum 31. Juli gesperrt.  
**Grund:** Bauarbeiten.

### Fahrtreppen

**Anhalter Bahnhof:** Von der unterirdischen Bahnhofshalle aufwärtsführend zur Bernburger Straße/Askanischer Platz und zur Stresemannstraße/Schöneberger Straße: Beide Anlagen bleiben bis voraussichtlich 31. Juli außer Betrieb.  
**Grund:** Stufenaustausch.

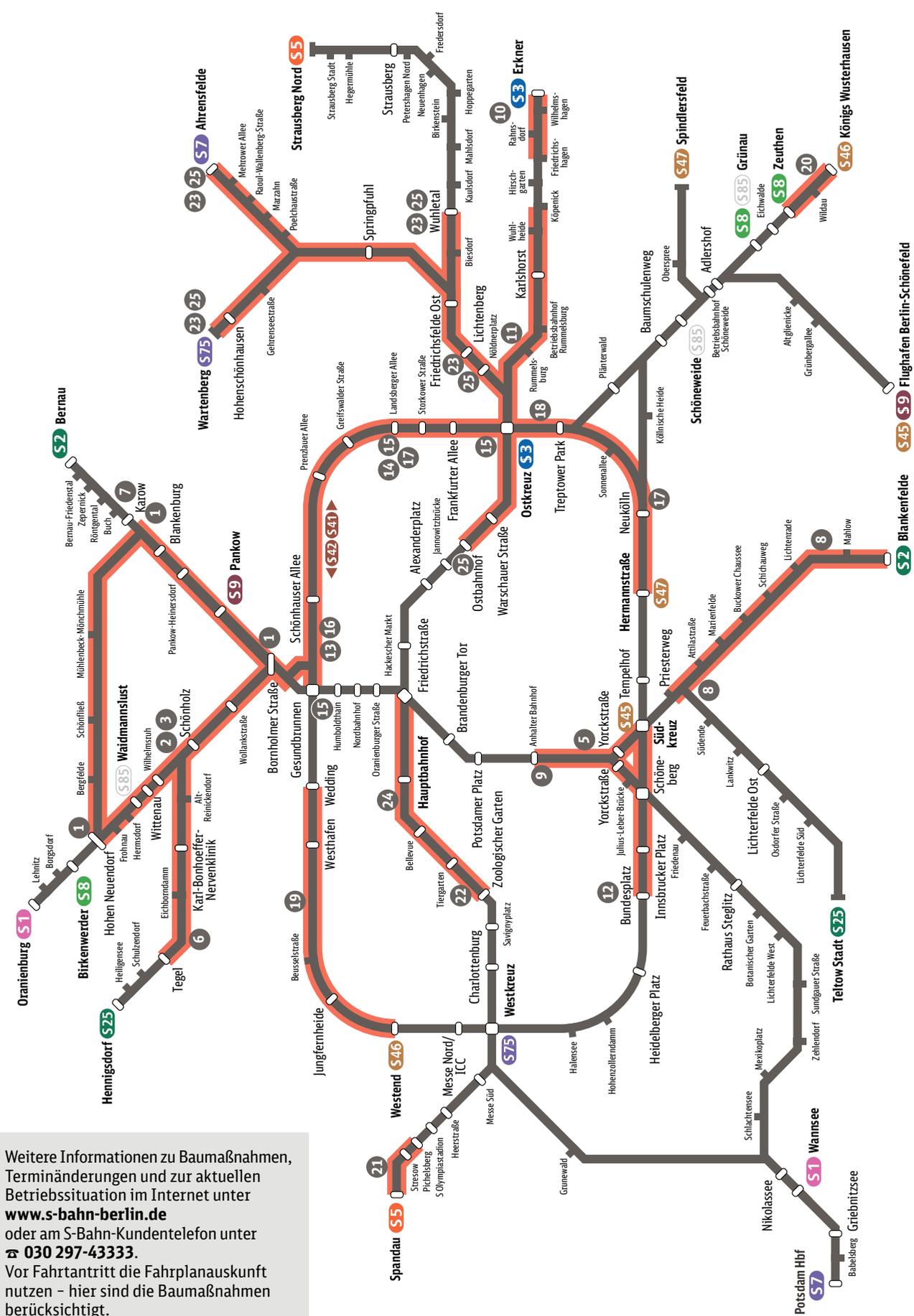
**Ostbahnhof:** Im mittleren Fußgängertunnel vom Empfangsgebäude aufwärtsführend zum S-Bahnsteig, Gleise 10 und 11, bis vsl. September 2013.  
**Grund:** Ersatzteilbeschaffung.

**Wedding:** Von der Müllerstraße/Lynarstraße/Lindower Straße aufwärtsführend zum S-Bahnsteig (westliches Bahnsteigende): Die Anlage bleibt bis voraussichtlich 31. Dezember außer Betrieb.  
**Grund:** Austausch.

Eine Übersicht aller bekannten Störungen findet sich im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de/fahrplanundnetz/mobilitaetsstoerungen.php](http://www.s-bahn-berlin.de/fahrplanundnetz/mobilitaetsstoerungen.php) Sie wird täglich aktualisiert.

# Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 25.07.2013, bis Sonntag, 18.08.2013



Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de) oder am S-Bahn-Kundentelefon unter ☎ 030 297-43333. Vor Fahrtantritt die Fahrplanauskunft nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.

Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

# Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

**S1 S25 S8 S85 S9**  
**Gesundbrunnen – Tegel/Frohnau/Blankenburg – Oranienburg**  
**1** noch bis **05.08. (Mo) 1:30 Uhr**  
*Umleitung:* Die S 1 wird zwischen Bornholmer Straße und Hohen Neuendorf über Blankenburg umgeleitet.  
*Taktänderung:* Schönholz – Frohnau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
*Fahrplanänderung:* Die S 1 fährt zwischen Hohen Neuendorf und Oranienburg zu geänderten Zeiten.  
*Fahrplanänderung:* Die S 25 fährt von Tegel bis Schönholz zu geänderten Zeiten.  
*Fahrplanänderung:* Die S 9 fährt von Pankow bis Bornholmer Straße 1 Minute früher.  
**S 1** fährt Potsdam Hbf – Blankenburg – Oranienburg (tagsüber zwischen Potsdam Hbf und Gesundbrunnen im 10-Minuten-Takt)  
**S 1** (separate Linie) fährt Schönholz – Birkenwerder  
**In diesem Abschnitt erfolgt die Grund-erneuerung in mehreren Bauabschnitten mit unterschiedlichen Betriebsführungen und veränderten Fahrplänen. Bitte beachten Sie dazu auch unbedingt die weiteren Baumeidungen zur S 1 im Abschnitt Schönholz – Birkenwerder.**  
**S 25** fährt Teltow Stadt – Hennigsdorf (tagsüber zwischen Teltow Stadt und Schönholz im 10-Minuten-Takt)  
**S 8** fährt Grünau – Blankenburg (zwischen Blankenburg und Birkenwerder bitte S 1 benutzen)  
**S 85** fährt (Grünau –) Schöneweide – Schönholz  
**S 9** fährt Flughafen Schönefeld – Pankow Bitte benutzen Sie zwischen Friedrichstraße, Wedding und Alt-Tegel auch die U-Bahn-Linie U6 sowie zwischen Gesundbrunnen, Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik und Wittenau auch die U-Bahn-Linie U8.

**S1 S25**  
**Schönholz – Frohnau – Birkenwerder**  
**3** in der Nacht **25./26.07. (Do/Fr)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
*SEV:* Schönholz – Frohnau  
**S 1** (separate Linie) fährt Frohnau – Birkenwerder (nur im 20-Minuten-Takt)

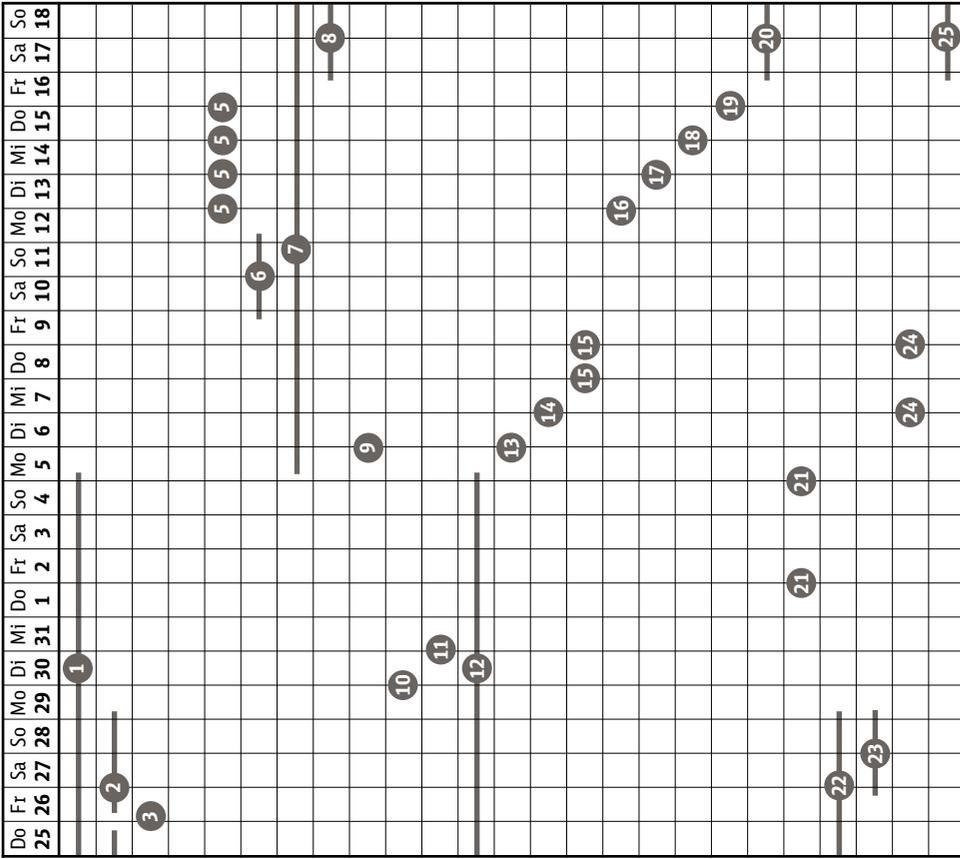
Achten Sie bitte auch auf die **aktualisierte Ausgabe** unseres Sonderfaltblattes „Umleitung der S 1 über Blankenburg-Schönholz sowie veränderter S-Bahnverkehr Gesundbrunnen – Tegel/Oranienburg“, im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de).  
**Grund:** Grunderneuerung

**S1 S25**  
**Schöneberg – Anhalter Bahnhof**  
**5** in den Nächten **12./13.08. (Mo/Di) bis 15./16.08. (Do/Fr)**  
**jeweils 22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
*SEV:* Schöneberg – Julius-Leber-Brücke – Yorckstraße (Großgörschenstr.) – Yorckstraße (S 2, S 25) – Julius-Leber-Brücke – Schöneberg (Ringlinie)  
**S 1** fährt Potsdam Hbf – Schöneberg und Priesterweg – Südkreuz – Yorckstraße (S 2, S 25) – Oranienburg, in den Abschnitten Zehlendorf – Schöneberg und Priesterweg – Gesundbrunnen jeweils im 10-Minuten-Takt  
 Aus technischen Gründen werden die Züge von Bornholmer Straße bis Priesterweg sowie die Verstärkerzüge in beiden Richtungen als S 2 bezeichnet.  
 Bitte steigen Sie zwischen dem SEV und der S 1 (Priesterweg – Oranienburg) in Yorckstraße (S 2, S 25) um. Alternativ besteht die Möglichkeit, zwischen Schöneberg und Südkreuz die Ringbahn (S 41/S 42 und S 46) zu benutzen.  
**Grund:** Kabelarbeiten an der Brücke Yorckstraße

**S1 S25**  
**Gesundbrunnen – Tegel**  
**6** **09.08. (Fr) 22:00 Uhr bis 12.08. (Mo) 1:30 Uhr**  
*SEV:* Schönholz – Tegel  
**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S 1 bitte in Schönholz in beiden Fahrtrichtungen umsteigen  
**S 1** fährt Potsdam Hbf – Oranienburg (mit Umsteigen in Schönholz), im Abschnitt Potsdam Hbf – Schönholz tagsüber im 10-Minuten-Takt  
**S 25** fährt Teltow Stadt – Gesundbrunnen und

**S1 S25**  
**Schönholz – Frohnau – Birkenwerder**  
**2** (außer Nacht **25./26.07. (Do/Fr)**)  
*Taktänderung:* Schönholz – Hohen Neuendorf S-Bahn-Verkehr nur im 30-Minuten-Takt  
 Zusätzlicher, ergänzender SEV montags bis freitags jeweils von ca. 7:00 bis 20:00 Uhr: Wittenau – Frohnau (ohne Halt an den S-Bahnhöfen Hermsdorf und Waidmannslust, dafür jedoch mit Zusatzhalten an den BVG-Haltestellen „Waidmannslust-Damm/Oranien-Damm“ und „Hermsdorfer Damm/Berliner Straße“ im Verlauf der B96)  
**S 1** (separate Linie) fährt Schönholz – Birkenwerder (nur im 30-Minuten-Takt)

**S1 S25**  
**Schönholz – Frohnau – Birkenwerder**  
**3** in der Nacht **25./26.07. (Do/Fr)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
*SEV:* Schönholz – Frohnau  
**S 1** (separate Linie) fährt Frohnau – Birkenwerder (nur im 20-Minuten-Takt)



**S2**  
**Buch**  
**05.08. (Mo) 8:00 Uhr durchgehend bis 23.08. (Fr) 20:00 Uhr**  
*Zugverkehr verändert:* Die in Buch endenden Züge kommen 3 Minuten später an (Ankunft zu Tegel – Hennigsdorf  
 Der SEV kann die S-Bahnhöfe Alt-Reinickendorf und Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik nicht direkt bedienen. Die Busse halten stattdessen am U-Bf. Paracelsus-Bad und der BVG-Bushaltestelle „Ollenhauerstraße/Lindauer Allee“  
**Grund:** Arbeiten an der Brücke Klemkestraße und am Kreuzungsbauwerk S 1/S 25

**S2**  
**Blankenfelde – Priesterweg**  
**8** **16.08. (Fr) 22:00 Uhr bis 19.08. (Mo) 1:30 Uhr**  
*SEV:* Blankenfelde – Lichtenrade  
**S-Bahn-Pendelverkehr:** Lichtenrade – Marien-

den Minuten: 17, 37, 57). Die in Buch einsetzenden Züge nach Lichtenrade fahren 4 Minuten früher (Abfahrt zu den Minuten: 01, 21, 41).  
**S 2** fährt Blankenfelde – Bernau, im Abschnitt Lichtenrade – Buch tagsüber im 10-Minuten-Takt  
**Grund:** Einbau eines Aufzuges

# Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 25.07.2013, bis Sonntag, 18.08.2013

felde (nur am 17.08. (Sa) und 18.08. (So) jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr)  
**Taktänderung:** Marienfelde – Priesterweg  
 S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
**Bahnsteigänderung:** Am 17.08. (Sa) fährt der Pendelzug in Schichauweg und Buckower Chaussee jeweils von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts), am 18.08. (So) fährt der Pendelzug in Schichauweg und Buckower Chaussee jeweils von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).  
 S 2 fährt Lichtenrade – Bernau (außer am 17.08. (Sa) und 18.08. (So) jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr)  
 S 2 fährt Marienfelde – Bernau (am 17.08. (Sa) und 18.08. (So) jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr), im Abschnitt Priesterweg – Buch tagsüber im 10-Minuten-Takt  
**Grund:** Arbeiten am Bahnhöfengang Wolziger Zeile und Belastungsstopfang

**S2 S25**  
**Südkreuz – Anhalter Bahnhof**  
**in der Nacht 05./06.08. (Mo/Di)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Zugverkehr verändert:** Südkreuz – Anhalter Bahnhof S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 2  
**Bahnsteigänderung:** In Anhalter Bahnhof endet/beginnt die S 2 aus/nach Blankenfelde auf Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).  
 Fahrgäste in Richtung Bernau müssen in Anhalter Bahnhof den Bahnsteig wechseln, der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet.  
 S 2 fährt Blankenfelde – Bernau mit Umsteigen in Anhalter Bahnhof  
 S 25 fährt Teltow Stadt – Südkreuz und Anhalter Bahnhof – Hennigsdorf  
**Grund:** Schweißarbeiten

**S3**  
**Erkner – Köpenick**  
**in der Nacht 29./30.07. (Mo/Di)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
 S-Bahn-Pendelverkehr: Erkner – Friedrichshagen mit Umsteigen in Rahmsdorf  
**Taktänderung:** Friedrichshagen – Köpenick  
 S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
 S 3 fährt Friedrichshagen – Ostkreuz  
**Grund:** Schotterreinigung

**11**  
**Friedrichshagen – Ostkreuz**  
**in der Nacht 30./31.07. (Di/Mi)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
 S-Bahn-Pendelverkehr: Köpenick – Ostkreuz ohne Halt in Wuhlheide und mit Umsteigen in Betriebsbahnhof Rummeisburg  
**Taktänderung:** S 41/S 42 Ostkreuz – Greifswalder Straße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
 Köpenick – Wuhlheide – Karlsruhorst  
**Taktänderung:** Friedrichshagen – Köpenick

S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
 S 3 fährt Erkner – Köpenick  
**Grund:** Schotterreinigung  
**S41 S42 S45 S46 S47**  
**Baumshulienweg – Westend**  
**noch bis 05.08. (Mo) 1:30 Uhr**  
 SEV: Schöneberg – Innsbrucker Platz – Bundesplatz  
 S-Bahn-Pendelverkehr: Südkreuz – Schöneberg  
 S 41 fährt Bundesplatz – Westkreuz – Gesundbrunnen – Ostkreuz – Südkreuz (während der Hauptverkehrszeiten im 5-Minuten-Takt)  
 S 42 fährt Südkreuz – Ostkreuz – Gesundbrunnen – Westkreuz – Bundesplatz (während der Hauptverkehrszeiten im 5-Minuten-Takt)  
 S 45 fährt Flughafen Schönefeld – Hermannstraße  
 S 46 fährt Königs Wusterhausen – Hermannstraße  
 S 47 fährt Spindlersfeld – Treptower Park (Gleis 4)

Achten Sie bitte auch auf unser **Sonderfaltblatt** „Ersatzverkehr mit Bussen Südkreuz – Schöneberg – Bundesplatz“, erhältlich auf den betroffenen Bahnhöfen und im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de](http://www.s-bahn-berlin.de).  
**Grund:** Grunderneuerung

**S41 S42 S8 S9**  
**Landsberger Allee – Gesundbrunnen/Blankenburg**  
**in der Nacht 05./06.08. (Mo/Di)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
 S 41/S 42: bitte in beiden Fahrtrichtungen in Gesundbrunnen umsteigen, Weiterfahrt vom selben Bahnsteig nach ca. 8 Minuten  
 Kein S-Bahn-Verkehr: Schönhauser Allee – Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen oder U-Bahn-Linie U2 benutzen  
**Bahnsteigänderung:** In Gesundbrunnen fährt die S 41 von Gleis 2 (Bahnsteig der S 42).  
 S 41 fährt Gesundbrunnen – Ostkreuz – Südkreuz – Westkreuz – Gesundbrunnen  
 S 42 fährt Gesundbrunnen – Westkreuz – Südkreuz – Ostkreuz – Gesundbrunnen  
 S 8 fährt Grünau – Landsberger Allee und Blankenburg – Birkenwerder  
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld – Greifswalder Straße  
**Grund:** Schienenerschleifen

**14**  
**Treptower Park – Pankow**  
**in der Nacht 06./07.08. (Di/Mi)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** S 41/S 42 Ostkreuz – Greifswalder Straße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt

**Fahrplanänderung:** S 41 befährt den gesamten Ring 2 bis 3 Minuten später  
**Fahrplanänderung:** S 8 fährt von Grünau bis Treptower Park 3 Minuten früher  
**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park fährt die S 8 nach Grünau und die S 9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).  
 S 41 befährt den gesamten Ring, von Ostkreuz bis Greifswalder Straße im 10-Minuten-Takt  
 S 42 befährt den gesamten Ring, von Greifswalder Straße bis Ostkreuz im 10-Minuten-Takt  
 S 8 fährt Grünau – Treptower Park und Greifswalder Straße – Birkenwerder  
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld – Treptower Park  
**Grund:** Schienenerschleifen

**15**  
**Treptower Park – Gesundbrunnen/Pankow**  
**in den Nächten 07./08.08. (Mi/Do) und 08./09.08. (Do/Fr)**  
**jeweils 22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** S 41/S 42 Ostkreuz – Gesundbrunnen S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
**Fahrplanänderung:** S 41 befährt den gesamten Ring 2 bis 3 Minuten später  
**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park fährt die S 8 nach Grünau von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).  
 S 41 befährt den gesamten Ring, von Ostkreuz bis Gesundbrunnen im 10-Minuten-Takt  
 S 42 befährt den gesamten Ring, von Gesundbrunnen bis Ostkreuz im 10-Minuten-Takt  
 S 8 fährt Grünau – Treptower Park und Schönhauser Allee – Birkenwerder  
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld – Landsberger Allee  
**Grund:** Schienenerschleifen

**16**  
**Greifswalder Straße – Gesundbrunnen/Blankenburg**  
**in der Nacht 12./13.08. (Mo/Di)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
 S 41/S 42: bitte in beiden Fahrtrichtungen in Gesundbrunnen umsteigen, Weiterfahrt vom selben Bahnsteig nach ca. 8 Minuten  
 Kein S-Bahn-Verkehr: Schönhauser Allee – Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen oder U-Bahn-Linie U2 benutzen  
**Bahnsteigänderung:** In Gesundbrunnen fährt die S 42 von Gleis 3 (Bahnsteig der S 41).  
 S 41 fährt Gesundbrunnen – Ostkreuz – Südkreuz – Westkreuz – Gesundbrunnen  
 S 42 fährt Gesundbrunnen – Westkreuz – Südkreuz – Ostkreuz – Gesundbrunnen  
 S 8 fährt Grünau – Landsberger Allee und Blankenburg – Birkenwerder  
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld – Greifswalder Straße  
**Grund:** Schienenerschleifen

Blankenburg – Birkenwerder  
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld – Greifswalder Straße  
**Grund:** Schienenerschleifen  
**17**  
**Hermannstraße – Pankow**  
**in der Nacht 13./14.08. (Di/Mi)**  
**22:00 bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** S 41/S 42 Ostkreuz – Hermannstraße S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
**Fahrplanänderung:** S 41 befährt den gesamten Ring 1 bis 2 Minuten später  
**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park fährt die S 42 von Gleis 3 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baumshulienweg), die S 8 nach Grünau und die S 9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).  
**Gleisänderung:** In Ostkreuz fährt die S 42 von Gleis 11 (Gleis der S 41).  
 S 41 befährt den gesamten Ring, von Hermannstraße bis Ostkreuz im 10-Minuten-Takt  
 S 42 befährt den gesamten Ring, von Ostkreuz bis Hermannstraße im 10-Minuten-Takt  
 S 8 fährt Grünau – Treptower Park und Greifswalder Straße – Birkenwerder  
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld – Treptower Park  
**Grund:** Schienenerschleifen

**18**  
**Treptower Park – Pankow**  
**in der Nacht 14./15.08. (Mi/Do)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Fahrplanänderung:** S 41 befährt den gesamten Ring 1 Minute später  
**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park fährt die S 41 von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), die S 8 nach Grünau und die S 9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).  
**Gleisänderung:** In Ostkreuz fährt die S 41 von Gleis 12 (Gleis der S 42).  
 S 41 befährt den gesamten Ring  
 S 42 befährt den gesamten Ring  
 S 8 fährt Grünau – Treptower Park und Ostkreuz – Birkenwerder  
 S 9 fährt Flughafen Schönefeld – Treptower Park  
**Grund:** Schienenerschleifen

**S41 S42**  
**Westend – Wedding**  
**in der Nacht 15./16.08. (Do/Fr)**  
**22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**  
**Taktänderung:** S 41/S 42 Westend – Wedding S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt  
 S 41 befährt den gesamten Ring, von Wedding bis Westend im 10-Minuten-Takt  
 S 42 befährt den gesamten Ring, von Westend bis Wedding im 10-Minuten-Takt  
**Grund:** Schienenerschleifen

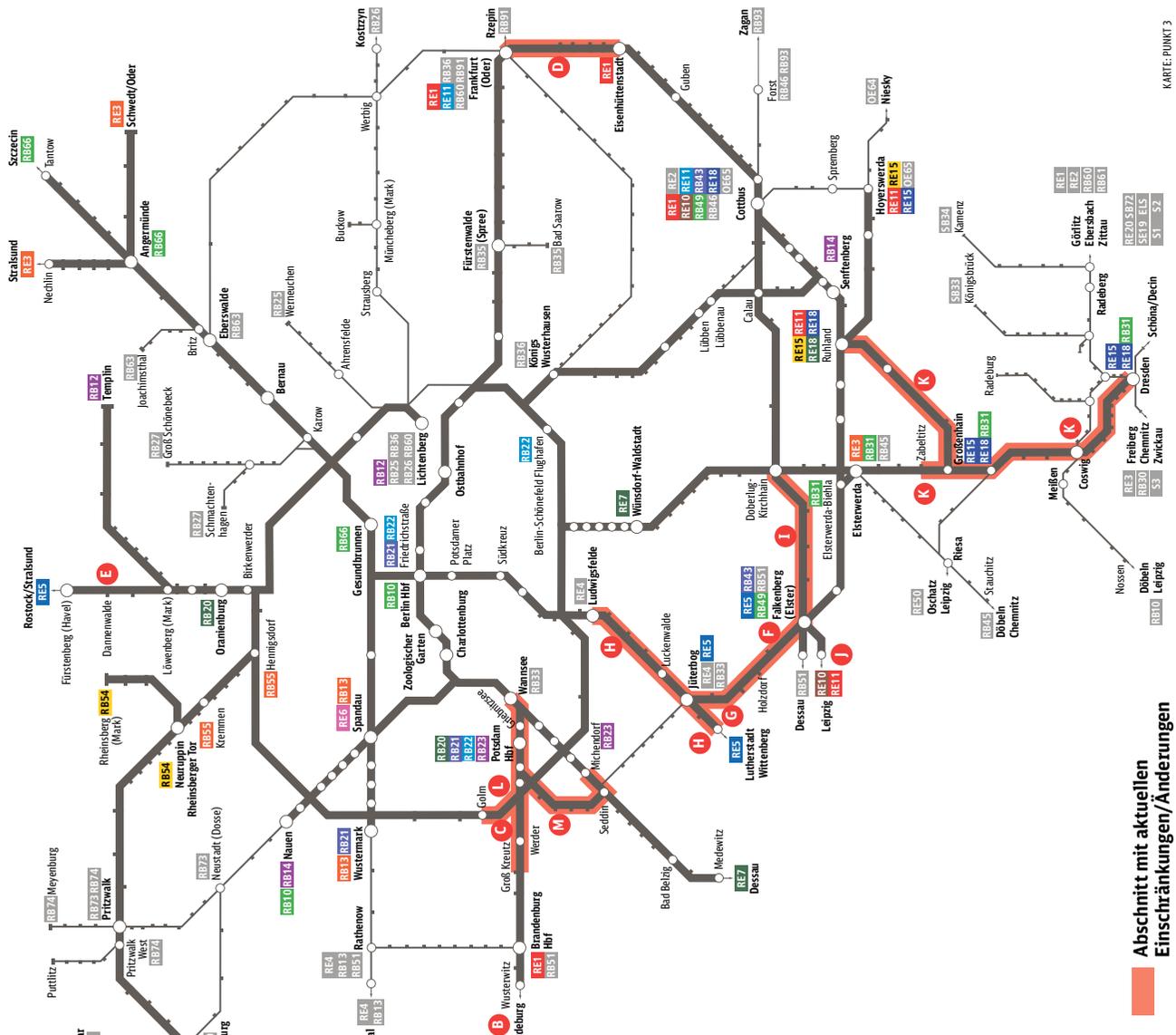
# Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz und im DB Regio-Liniennetz

<p><b>S46</b> <b>Königs Wusterhausen – Zeuthen</b> <b>16.08. (Fr) 22:00 Uhr</b> <b>bis 19.08. (Mo) 1:30 Uhr</b> SEV: Königs Wusterhausen – Zeuthen I S 46 fährt Zeuthen – Hermannstraße Da die Karl-Marx-Straße in Wildau weiterhin nur in Richtung Zeuthen befahrbar ist, muss der Ersatzverkehr in Richtung Königs Wusterhausen die Umleitung über den Bahmübergang Freiheitsstraße und die Ludwig-Witthöft-Straße benutzen. Eine zusätzliche Haltestelle wird an der Einmündung der Freiheitsstraße/ Karl-Marx-Straße („Wildau, Ehrenmal“) eingerichtet. Bitte beachten Sie auch eventuelle Einschränkungen beim Bahn-Regionalverkehr (RE2) und RB36). <b>Grund:</b> Bahnsteigarbeiten in Wildau und Neubau des Personentunnels in Königs Wusterhausen</p>	<p><b>RE 1</b> <b>Magdeburg – Brandenburg – Potsdam – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt</b> <b>RE 11</b> <b>Frankfurt (Oder) – Cottbus</b> <b>Am 26.07.</b> I Ausfall einiger Züge der Linien RE 13, RE 15, RB 31 und RB 42 zwischen Magdeburg und Biederitz bzw. Burg I Ersatz durch zusätzliche Halte des RE 1, leicht veränderte Fahrzeiten des RE 1</p>	<p>Biesdorf und Friedrichsfelde Ost auch die BVG-Buslinie 192. <b>Grund:</b> Einbau von neuen Weichen in das Werk Friedrichsfelde</p>	<p><b>RE 1</b> <b>Frankfurt (Oder) – Cottbus</b> <b>Am 26.07.</b> I Ausfall aller RE 1 zwischen Magdeburg und Gerwisch I Ersatz durch Busse</p>	<p><b>RE 1</b> <b>Frankfurt (Oder) – Cottbus</b> <b>Am 28.07. ab 10 Uhr</b> I Ausfall aller RE 1 zwischen Magdeburg und Gerwisch I Ersatz durch Busse</p>	<p><b>RE 1</b> <b>Frankfurt (Oder) – Cottbus</b> <b>Am 03.08. von 18 bis 21 Uhr</b> I Ausfall aller RE 1 zwischen Groß Kreutz und Berlin-Wannsee I Ersatz durch Busse zwischen Groß Kreutz und Potsdam Hbf I Ersatz durch S-Bahn S 1 zwischen Potsdam Hbf und B-Wannsee</p>	<p><b>RE 1</b> <b>Frankfurt (Oder) – Cottbus</b> <b>Vom 12.08. bis 27.09.</b> I Ausfall einzelner nächtlicher Züge zwischen Frankfurt (Oder) und Eisenhüttenstadt I Ersatz durch Busse</p>	<p><b>RE 5</b> <b>Rostock/Stralsund – Berlin – Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)</b> <b>Bis Dezember</b> I Ausfall fast aller Halte in Dammwalde, Zu-/Abbringerbus vom/nach Gransee</p>	<p><b>RE 5</b> <b>Rostock/Stralsund – Berlin – Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)</b> <b>Bis Dezember</b> I Ausfall aller Züge zwischen Holzdorf und Falkenberg (Elster) I Ersatz durch Busse</p>	<p><b>RE 5</b> <b>Rostock/Stralsund – Berlin – Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)</b> <b>Am 02.08. ab 20 Uhr, am 03. und 04.08. jeweils ganztägig</b> I Ausfall aller Züge zwischen Jüterbog und Holzdorf (Elster) I Ersatz durch Busse I Fahrzeitänderungen zwischen Holzdorf und Falkenberg (Elster) <b>Am 16.08. ab 22 Uhr, vom 17. bis 22.08. jeweils ganztägig</b> I Ausfall der Züge (2-stö.) des Stralsund-Holzdorf Taktes zwischen Ludwigsfelde und Luckenwalde I Ersatz durch Busse I Frühere/spätere Fahrzeiten der Züge zwischen Luckenwalde und Holzdorf und der Busse zwischen Holzdorf und Falkenberg (Elster) I Fahrzeitänderungen auch zwischen Luckenwalde und Lutherstadt Wittenberg</p>	<p><b>24</b> <b>Ostbahnhof – Westkreuz</b> <b>in den Nächten 06./07.08. (Di/Mi) und 08./09.08. (Do/Fr)</b> <b>jeweils 22:00 Uhr bis 1:30 Uhr</b> <b>Taktänderung:</b> Friedrichstraße – Zoologischer Garten S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 7 I S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg – Friedrichstraße und Zoologischer Garten – Spandau (mit Umsteigen in Mahlsdorf), in den Abschnitten Mahlsdorf/Lichtenberg – Friedrichstraße und Zoologischer Garten – Spandau im 10-Minuten-Takt I S 7 fährt Ahrensfelde – Wannsee I S 75 fährt Wartenberg – Ostbahnhof <b>Grund:</b> Schleifarbeiten</p>	<p><b>25</b> <b>Wartenberg/Ahrensfelde/Wuhletal – Westkreuz</b> <b>vom 16.08. (Fr) 22:00 Uhr bis 19.08. (Mo) 1:30 Uhr</b> <b>S-Bahn-Pendelverkehr:</b> Lichtenberg – Ostbahnhof im 15-Minuten-Takt mit Umsteigen und Bahnsteigwechsel in Ostkreuz (der Umstieg ist nicht barrierefrei möglich) SEV: Wuhletal – Lichtenberg mit U-Bahn-Linie U5 SEV: Wuhletal – Biesdorf mit Halt an der Oberfeldstraße SEV: Wuhletal – Oberfeldstraße (Halt für S-Bf. Biesdorf) – Friedrichsfelde Ost – Lichtenberg (nur in der Nacht So/Mo) nach dem Betriebschluss der U-Bahn-Linie U5 <b>S-Bahn-Pendelverkehr:</b> Wartenberg – Springpfuhl (im 20-Minuten-Takt) <b>Taktänderung:</b> Ahrensfelde – Lichtenberg S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt <b>Bahnsteigänderung:</b> In Wuhletal fährt die S 5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts) I S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg – Wuhletal (tagsüber Hoppegarten – Wuhletal im 10-Minuten-Takt und Lichtenberg – Spandau (tagsüber und abends im 10-Minuten-Takt) I S 7 fährt Ostbahnhof – Wannsee (tagsüber im 10-Minuten-Takt) I S 7 (separate Linie) fährt Ahrensfelde – Westkreuz Im Nachtverkehr fährt die S 7 durchgehend Ahrensfelde – Wannsee. I S 75 fährt nicht Bitte beachten Sie die längere Übergangszeit zwischen dem Pendelzug (Wartenberg – Springpfuhl) und der S 7 (Ahrensfelde – Westkreuz). Stadteinwärts beträgt die Wartezeit 17 Minuten, in Richtung Wartenberg 8 Minuten. In Wuhletal fährt die U-Bahn-Linie U5 in Richtung Lichtenberg/Alexanderplatz von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). Beim Umstieg Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Bitte benutzen Sie zwischen</p>	<p>Savignyplatz nach einer Minute Anschluss in die Gegenrichtung. Fahrausweise (auch Kurzstreckenfahrtausweise) werden auf der Fahrt in die Gegenrichtung im Abschnitt Tiergarten – Zoologischer Garten – Savignyplatz anerkannt. Bitte benutzen Sie auch folgende alternative Reisemöglichkeiten: I Ostbahnhof – Alexanderplatz – Friedrichstraße – Berlin Hbf – Zoologischer Garten – Charlottenburg mit RE 1, RE 2, RE 7, RB 14 sowie abschnittsweise auch RB 21 und RB 22 I Alexanderplatz – Zoologischer Garten – Kaiserdamm (Messe Nord/ICC) mit U2 I Warschauer Straße – Kurfürstendamm mit U1 <b>Grund:</b> Einbau eines Blindenleitsystems</p>	<p><b>23</b> <b>Wartenberg/Ahrensfelde/Wuhletal – Westkreuz</b> <b>vom 26.07. (Fr) 22:00 Uhr bis 29.07. (Mo) 1:30 Uhr</b> SEV: Wuhletal – Lichtenberg mit U-Bahn-Linie U5 SEV: Wuhletal – Biesdorf mit Halt an der Oberfeldstraße SEV: Wuhletal – Oberfeldstraße (Halt für S-Bf. Biesdorf) – Friedrichsfelde Ost – Lichtenberg (nur in der Nacht So/Mo) nach dem Betriebschluss der U-Bahn-Linie U5 <b>S-Bahn-Pendelverkehr:</b> Wartenberg – Springpfuhl (im 20-Minuten-Takt) <b>Taktänderung:</b> Ahrensfelde – Lichtenberg S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt <b>Bahnsteigänderung:</b> In Wuhletal fährt die S 5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts) I S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg – Wuhletal (tagsüber Hoppegarten – Wuhletal im 10-Minuten-Takt und Lichtenberg – Spandau (tagsüber und abends im 10-Minuten-Takt) I S 7 fährt Ostbahnhof – Wannsee (tagsüber im 10-Minuten-Takt) I S 7 (separate Linie) fährt Ahrensfelde – Westkreuz Im Nachtverkehr fährt die S 7 durchgehend Ahrensfelde – Wannsee. I S 75 fährt nicht Bitte beachten Sie die längere Übergangszeit zwischen dem Pendelzug (Wartenberg – Springpfuhl) und der S 7 (Ahrensfelde – Westkreuz). Stadteinwärts beträgt die Wartezeit 17 Minuten, in Richtung Wartenberg 8 Minuten. In Wuhletal fährt die U-Bahn-Linie U5 in Richtung Lichtenberg/Alexanderplatz von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). Beim Umstieg Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Bitte benutzen Sie zwischen</p>	<p><b>S5</b> <b>Pichelsberg – Spandau</b> <b>in den Nächten 01./02.08. (Do/Fr) und 04./05.08. (So/Mo)</b> <b>jeweils 22:00 Uhr bis 1:30 Uhr</b> <b>Taktänderung:</b> Pichelsberg – Spandau S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt I S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg – Spandau (mit Umsteigen in Mahlsdorf), im Abschnitt Mahlsdorf/Lichtenberg – Pichelsberg im 10-Minuten-Takt <b>Grund:</b> Schleifarbeiten</p>	<p><b>S5</b> <b>S7 S75</b> <b>Zoologischer Garten</b> <b>noch durchgehend bis 29.07. (Mo) 1:30 Uhr</b> Züge in Richtung Osten halten nicht in Zoologischer Garten I S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg – Spandau (in Fahrtrichtung Strausberg/Strausberg Nord ohne Halt in Zoologischer Garten) I S 7 fährt Ahrensfelde – Wannsee (in Fahrtrichtung Ahrensfelde ohne Halt in Zoologischer Garten) I S 75 fährt Wartenberg – Westkreuz (in Fahrtrichtung Wartenberg ohne Halt in Zoologischer Garten) Fahrgäste aus Richtung Westen nach Zoologischer Garten fahren bitte zunächst bis Tiergarten, steigen dort in die Züge der Gegenrichtung um und fahren eine Station zurück. Fahrgäste von Zoologischer Garten in Richtung Osten fahren bitte zuerst eine Station bis Savignyplatz und steigen dort in die Gegenrichtung um. Im Nachtverkehr Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag besteht in</p>
---	--	---	---	---	---	--	--	---	--	---	--	---	---	---	--

# Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 25.07.2013, bis Sonntag, 18.08.2013

- RE 10**  
**Cottbus – Leipzig**
- RB 43**  
**Cottbus – Finsterwalde – Falkenberg (Elster)**
- RB 49**  
**Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)**  
**1** Ausfall aller Züge zwischen Doberlug-Kirchhain und Falkenberg (Elster)  
 Ersatz durch Busse  
 Verknüpfung der Linien RB 49 und RE 10 in Falkenberg für eine umsteigefreie Relation Cottbus – Leipzig
- Vom 30.07. bis 03.08.**  
**1** Ausfall aller RE 10 zwischen Leipzig-Thekla und Leipzig Hbf  
 Ersatz durch Busse  
 Fahrzeitänderung zwischen Eilenburg und Leipzig-Thekla
- RE 15**  
**Hoyerswerda – Dresden**
- RE 18**  
**Cottbus – Dresden / Falkenberg (Elster)**
- RB 31**  
**Elsterwerda – Dresden**  
**K** Noch bis 19.08. durchgehend  
 Umleitung aller RE 15/RE 18 zwischen Ruhland und Dresden mit neuem Halt in Großenhain  
 Berliner Bf und Radebeul-Naundorf  
 Umleitung aller RB 31 zwischen Zabeltitz und Radebeul-Naundorf mit neuem Halt in Großenhain Berliner Bf  
 Ersatzverkehr für die entfallenden Halte zwischen Ruhland, Großenhain und Coswig mit Bussen
- RB 21**  
**Wustermark – Potsdam Hbf – Berlin-Friedrichstr.**
- RB 22**  
**Berlin-Schönefeld Flughafen – Potsdam Hbf – Berlin-Friedrichstraße**  
**L** Am 03.08. von 18 bis 21 Uhr  
 Ausfall aller Züge zwischen Golm und Griebnitzsee  
 Ersatz durch Busse zwischen Golm und Potsdam Hbf  
 Ersatz durch S-Bahn S 1 zwischen Potsdam Hbf und B-Wannsee
- RB 23**  
**Potsdam Hbf – Michendorf**  
**M** Vom 02.08. 21 Uhr bis 04.08. 14 Uhr durchgehend  
 Ausfall aller Züge  
 Ersatz durch Busse

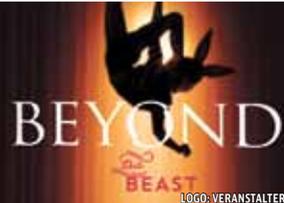
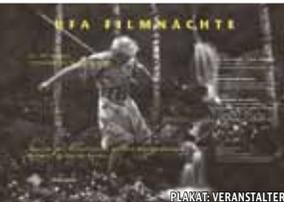
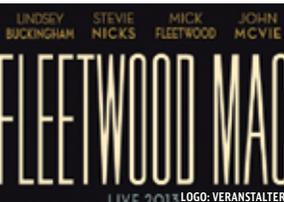


**Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen**

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter [www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb](http://www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb) sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82 Mobile Apps auf [www.bahn.de](http://www.bahn.de) zum Download, u.a. mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

Ihr S-Bahn  Jetzt die besten Event-Tickets sichern

## Veranstaltungen & Events \*

<p><b>Circa mit der Show „Beyond“ im Chamäleon</b></p> <p>Die australische Kompanie kommt mit ihrer neuen Show „Beyond“ gewohnt surreal und schillernd daher.</p>	 <p>LOGO: VERANSTALTER</p>	<p>ab 25. Juli, montags und dienstags 21 Uhr, donnerstags und freitags 21 Uhr, samstags 19 und 22.15 Uhr, sonntags 19 Uhr (Zeiten gelten bis 31. August)</p> <p><b>Preis: ab 42,00 €</b> (zzgl. Gebühren)</p> 	<p>Chamäleon in den Hackeschen Höfen Rosenthaler Straße 40/41 <a href="http://www.circa.org.au">www.circa.org.au</a></p> <p>S-Bf Hackescher Markt <b>S5 S7 S75</b></p>
<p><b>Die UFA Filmnächte auf dem Schinkelplatz</b></p> <p>Unter freiem Himmel werden Klassiker der Filmgeschichte präsentiert und live mit Musik begleitet.</p>	 <p>PLAKAT: VERANSTALTER</p>	<p>15. bis 17. August, jeweils 20.30 Uhr</p> <p><b>Preis: 12,00 €</b> (zzgl. Gebühren)</p> 	<p>Schinkelplatz in Berlin-Mitte Unter den Linden 1 <a href="http://www.ufa-filmnaechte.de">www.ufa-filmnaechte.de</a></p> <p>Bf Friedrichstraße <b>S1 S2 S25 S5 S7 S75 U6</b> U-Bf Hausvogteiplatz <b>U2</b> U-Bf Französische Straße <b>U6</b></p>
<p><b>Rockkonzert von Fleetwood Mac</b></p> <p>Die Rockikonen kommen nach vier Jahren Pause für drei Konzerte nach Deutschland – eines ist in Berlin.</p>	 <p>LOGO: VERANSTALTER</p>	<p>16. Oktober, 20 Uhr</p> <p><b>Preis: 49,65 €</b> (zzgl. Gebühren)</p> 	<p>O<sub>2</sub> World O<sub>2</sub> Platz 1 <a href="http://www.fleetwoodmac.com">www.fleetwoodmac.com</a></p> <p>Bf Warschauer Straße <b>S5 S7 S75 U1</b> Bf Ostbahnhof <b>S5 S7 S75</b></p>
<p><b>Zirkus FlicFlac auf Tournee mit „Exxtrem“</b></p> <p>40 internationale Artisten, darunter Skater und BMX-Fahrer, zeigen spektakuläre Stunts und Nummern.</p>	 <p>FOTO: VERANSTALTER</p>	<p>ab 19. Oktober, täglich Vorstellungen</p> <p><b>Preis: ab 16,68 €</b> (zzgl. Gebühren)</p> 	<p>Festplatz am Hauptbahnhof Heidestraße 30 <a href="http://www.flicflac.de">www.flicflac.de</a></p> <p>Bf Hauptbahnhof <b>S5 S7 S75 U55</b></p>

\* „Veranstaltungen & Events“ sind eine Auswahl der Ticketmaster-Angebote in den S-Bahn-Kundenzentren. Umtausch oder Erstattung von erworbenen Tickets ist nur nach Festlegung des jeweiligen Veranstalters möglich, z.B. bei Ausfall oder Terminverlegung.

## Ausflugsziele

<p><b>Madame Tussauds Berlin</b></p> <p>Die Attraktion feiert mit 99 Figuren, darunter Robbie Williams (Foto), im Juli den fünften Geburtstag.</p>	 <p>FOTO: MADAME TUSSAUDS</p>	<table border="0"> <tr> <td></td> <td><b>Vorteils-Preis</b></td> <td>Regulärer Preis</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Erwachsene</td> <td><b>15,50 €</b></td> <td>21,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kinder</td> <td><b>15,50 €</b></td> <td>16,00 €</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kombiticket**</td> <td><b>21,00 €</b></td> <td>40,00 €</td> <td></td> </tr> </table>  		<b>Vorteils-Preis</b>	Regulärer Preis		Erwachsene	<b>15,50 €</b>	21,00 €		Kinder	<b>15,50 €</b>	16,00 €		Kombiticket**	<b>21,00 €</b>	40,00 €		<p>Unter den Linden 74 Mo-So 10-19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) <a href="http://www.madametussauds.com/berlin">www.madametussauds.com/berlin</a></p> <p>Bf Brandenburger Tor <b>S1 S2 S25 U55</b></p>
	<b>Vorteils-Preis</b>	Regulärer Preis																	
Erwachsene	<b>15,50 €</b>	21,00 €																	
Kinder	<b>15,50 €</b>	16,00 €																	
Kombiticket**	<b>21,00 €</b>	40,00 €																	
<p><b>Great Britain Race Day in Hoppegarten</b></p> <p>Am 11. August wird der Renntag auf die englische Art begangen, inklusive Genüssen aus Großbritannien.</p>	 <p>FOTO: HOPPEGARTEN</p>	<table border="0"> <tr> <td></td> <td><b>Vorteils-Preis</b></td> <td>Regulärer Preis</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Tickets</td> <td><b>8,00 €</b></td> <td>10,00 €</td> <td></td> </tr> </table>  		<b>Vorteils-Preis</b>	Regulärer Preis		Tickets	<b>8,00 €</b>	10,00 €		<p>Galopprennbahn Hoppegarten Goetheallee 1 <a href="http://www.hoppegarten.com">www.hoppegarten.com</a></p> <p>S-Bf Hoppegarten (Mark) <b>S5</b></p>								
	<b>Vorteils-Preis</b>	Regulärer Preis																	
Tickets	<b>8,00 €</b>	10,00 €																	
<p><b>Stadtrundfahrt mit dem Bus: BEX-Sightseeing</b></p> <p>Nach Lust und Laune ein- und wieder aussteigen – Berlin per Bus ganz individuell kennenlernen.</p>	 <p>FOTO: GUNDI ABRAMSKI</p>	<table border="0"> <tr> <td>City Circle Tour***</td> <td><b>22,00 €</b></td> <td></td> </tr> <tr> <td>City Circle Plus Tour****</td> <td><b>23,00 €</b></td> <td></td> </tr> </table> 	City Circle Tour***	<b>22,00 €</b>		City Circle Plus Tour****	<b>23,00 €</b>		<p>Die Busse halten an 20 verschiedenen Hauptattraktionen in der Berliner Innenstadt. <a href="http://www.bex.de">www.bex.de</a></p>										
City Circle Tour***	<b>22,00 €</b>																		
City Circle Plus Tour****	<b>23,00 €</b>																		

\*\* Kombiticket = gilt für Madame Tussauds und Berlin Dungeon

\*\*\* Mit der Berlin WelcomeCard oder der Berlin CityTourCard, beide bei der S-Bahn Berlin erhältlich, profitieren Sie bei diesen Touren von speziellen Ermäßigungen.

\*\*\*\* Kombiticket aus City Circle Tour und Tageskarte Berlin AB

 Tickets erhalten Sie an den S-Bahn-Fahrausweisautomaten.

 Tickets erhalten Sie im Rahmen der Verfügbarkeit in allen S-Bahn-Kundenzentren.

# Junge Wilde und Alte Meister in Berlin

Mit einem Ticket zu 95 Ausstellungsorten der 33. Langen Nacht der Museen

„Junge Wilde und Alte Meister“ lautet das Motto der 33. Langen Nacht der Museen am 31. August von 18 bis 2 Uhr. 95 Häuser laden in ihre Ausstellungen ein. Das viel diskutierte Verhältnis zwischen den Generationen spiegelt sich in etlichen Berliner Sammlungen – von den Lebensalter-Darstellungen in der Kunst über Initiationsriten bei fremden Völkern bis hin zu Phänomenen der Jugendkultur. Von Hebe, der antiken Göttin

der Jugend, bis zu den Hippies, vom Zwist in Königsfamilien bis zu Schönheitsoperationen – die Lange Nacht verspricht einen vergnüglichen Blick auf das Thema.

Die Besucher erwartet eine einzigartige Auswahl an Führungen, Konzerten sowie Mitmach- und Familien-Programmen. Erstmals sind alle Museen um das Schloss Charlottenburg dabei, darunter das Museum Berggruen und das Bröhan-Museum. • cb



Zu später Stunde öffnen Museen, Sammlungen und Kulturinstitutionen ihre Türen.

## SERVICE AM S-BAHN-AUTOMATEN



### Bequem bargeldlos bezahlen: Fahrausweise, Touristen- und Eventtickets

An den 500 Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin ist die Zahlung mit EC- oder Geldkarte möglich. Ob Einzelfahrausweise, Umweltkarten oder Tickets für Events in und um Berlin – **bargeldlos** kaufen

- ! ohne Limit oder Mindestbetrag
- ! spontan und rund um die Uhr
- ! schnell und bequem.

Die Suche nach Münzen und Banknoten kann man sich sparen.  
Einfach Karte einstecken und den Hinweisen auf dem Display folgen – fertig!

# Brasilianische Rhythmen mitten in Berlin

Die Gruppe Sambalá am 26. August im Amphitheater

Sambalá verbreitet brasilianische Atmosphäre mitten in Berlin. Die Gruppe um die Sängerin Cristiane Roncaglio hat alte Sambas von Cartola, Noel Rosa und Adoniran Barbosa ebenso im Repertoire wie moderne Kompositionen von Paulinho da Viola und Chico Buarque. Zu den Montagskonzerten im Amphitheater, die regelmäßig Weltmusik präsentieren, tritt



Bevor sie sich fanden, waren die Vier in der brasilianischen Musikszene Berlins aktiv.

## Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die Veranstaltung. Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Lange Nacht der Museen“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme ist im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele](http://www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele) möglich. Teilnahmeschluss ist der 16. August 2013 (Datum des Poststempels)\*.

**Tickets zu gewinnen oder ab 5. August bei der S-Bahn erhältlich!**

**Tickets** für die Lange Nacht der Museen sind am 31. August 2013 ab 15 Uhr bis 5 Uhr des Folgetages als Fahrausweis im VBB-Tariffbereich Berlin ABC gültig. Außerdem kann der Shuttle-Bus auf insgesamt 7 Routen genutzt werden. **Ab 5. August** sind Tickets an allen Verkaufsstellen und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin zum Preis von 18,00 € (ermäßigte Tickets für 12,00 € nur in den Verkaufsstellen der S-Bahn Berlin) erhältlich.

[www.lange-nacht-der-museen.de](http://www.lange-nacht-der-museen.de)

## Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für das Konzert. Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Sambalá“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme ist im Internet unter [www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele](http://www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele) möglich. Teilnahmeschluss ist der 16. August 2013 (Datum des Poststempels)\*.

**Tickets zu gewinnen!**

[www.sambala.com.de](http://www.sambala.com.de)

Amphitheater im Monbijoupark  
Monbijoustraße 2, 10117 Berlin

Anfahrt:

Oranienburger Straße **S1 S2 S25**  
Hackescher Markt **S5 S7 S75**

\*Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

# Große musikalische Bögen

## Alte Musik trifft auf seltene Instrumente

Seit 1992 bereichern die Uckermärkischen Musikwochen den Nordosten Brandenburgs mit hervorragenden Konzerten an interessanten Orten. 23 Konzerte an ebenso vielen Stätten bringen an vier Wochenenden den gesamten Landkreis zum Klingen.

Eröffnet wird das Festival in Prenzlau am 3. August vom Prager Ensemble Inégal mit Musik des 18. Jahrhunderts von Antonio Vivaldi und des 20. Jahrhunderts von den Esten Arvo Pärt und Veljo Tormis. Als Solisten werden der Tenor Mati Turi aus Estland und die junge Geigerin Lea Birringer aus Wien erwartet. Außerordentliche Barockmusik wird kontrastiert mit Musik aus dem Baltikum, den ursprünglichen Klängen der Chormusik Tormis und der minimalistisch anmutenden Musik Pärts.

Hier wie bei vielen anderen Konzerten zeigt sich das weite musikalische Spektrum des Festivals mit klaren Wurzeln in der Alten Musik; in der Ucker-

mark entsteht etwas Neues, wenn Musik des 20. Jahrhunderts vom Barockorchester gespielt wird oder Jazz auf Renaissance-Instrumenten.

Große Bögen werden gespannt, wenn Klassik auf Tango trifft, Bachs Fugen auf Musik des 21. Jahrhunderts oder mongolischer Obertongesang auf orientalischer Santurklänge und auf Konzertpodien seltene Instrumente wie Mandoline, Viola d'Amore, Serpent und Harmonium erklingen.

Die Konzerte bieten nicht nur Musikgenuss, die Uckermärkischen Musikwochen präsentieren als Konzertstätten atmosphärisch reizvolle Speicher, Ställe und Scheunen, kulturhistorisch bedeutende Kirchen und Gutshäuser sowie Open-Air-Veranstaltungen in Landschaftsparks und Schlossgärten.

Das gesamte Programm und Tickets unter [www.uckermaerkische-musikwochen.de](http://www.uckermaerkische-musikwochen.de)  
Anreise aus Berlin mit **RE 3** und UckermarkShuttle

### VERANSTALTUNGSTIPPS

01. bis 04. August

#### 10. Wasserspiele Templin

Musik, Theater und Aktionen am Ufer des Templiner Stadtsees

**Samstag:** Tagesprogramm mit Musik/ Aktionen für Kinder, u.a. Seifenblasenworkshop und Waterwalking-Kugeln auf dem See  
**abends:** Großes Open-Air-Konzert mit dem Salon-Orchester Berlin, Rahmenprogramm mit Unterwasserstaat auf Stelzen, Abschluss mit Feuerwerk und Kerzenmeer auf dem Stadtsee



**Weitere Veranstaltungen:** Open Air mit dem Theater „Ton und Kirschen“, täglich Musik-Schiff-Konzerte

**Programm:** [www.mutlikulturelleszentrum.de](http://www.mutlikulturelleszentrum.de)

**Infos und Karten:** ☎ 03987 53130

11. August, 15-17 Uhr

#### Dagmar Frederic im Museumspark Oderberg

Eintritt: 8,00 €, Catering vor Ort

Voranmeldung möglich unter ☎ 033369 470

10./11. August im Ziegeleipark Mildenberg

#### 11. FASZINATION TECHNIK

Traktoren, Oldtimer, Elektromobile und Motorrad-Stunt-Show. Ein Technikerlebnis für die gesamte Familie nicht nur zum Staunen, sondern auch zum Mitmachen.

**Anfahrt:** **RB 12** bis Zehdenick, weiter Bus 838

**Eintritt:** 5,00 € / 2,50 €

**Info:** [www.ziegeleipark.de](http://www.ziegeleipark.de)

#### Heidelbeerzeit in Klaistow

Täglich von 8 bis 18 Uhr können die gesunden Beeren auf dem Spargel- und Erlebnishof Klaistow selbst gepflückt oder erntefrisch gekauft werden.

Die blauen Stunden lassen sich mit Riesen-Windbeutel, Waffel, Eierkuchen und hausgemachtem Eis mit frischen Heidelbeeren versüßen. Auch ein Maislabyrinth, Kletterwald, Naturwildgehege und vieles mehr machen den nahe des südlichen Berliner Rings gelegenen Hof zu einem beliebigen Ausflugsziel für die ganze Familie, ebenso der Familien-Flohmarkt am 11. August.

Mehr unter [www.buschmann-winkelmann.de](http://www.buschmann-winkelmann.de) oder ☎ 033206 61070

## Uckermärkische Musikwochen 2013

Auswahl aus dem Programm

**Samstag, 3. August, 19.30 Uhr**  
Nikolaikirche Prenzlau  
**Music Visions**  
Mati Turi, Tenor/Schamanentrommel  
Lea Birringer, Violine  
Gabriela Eibenová, Sopran,  
Markéta Cukrová, Alt, Václav Čížek, Tenor,  
Aleš Procházka und Roman Hoza, Bass  
Solisten, Chor und Orchester  
Ensemble Inégal, Leitung: Adam Viktora  
Werke von A. Vivaldi, A. Pärt und V. Tormis

**Sonntag, 4. August, 16 Uhr**  
Kunsthof B. von Sartory in Grimme  
**Renaissance goes Jazz**  
Capella de la Torre, Renaissancebläser  
Markus Becker, Klavier  
Michel Godard, Serpent, E-Bass

**Samstag, 10. August, 19 Uhr**  
Alte Schule Boitzenburg, Puschkinstraße  
**Schubert: Die Winterreise**  
Hans-Jörg Mammel, Tenor  
Daniel Heide, Érard-Flügel

**Samstag, 17. August, 18 Uhr**  
Ruhlandhalle Naugarten bei Prenzlau  
**Time stands still**  
NINIWE Frauenvokalensemble  
A cappella von Monteverdi bis Sting

**Samstag, 17. August, 19.30 Uhr**  
Maria Magdalena Kirche Templin  
**Fünf für eine Sinfonie**  
ensemble1800berlin

**Sonntag, 18. August, 16 Uhr**  
Gutshof in Bülowssiege bei Fürstenwerder  
**Haydn in London**  
Sophie Harmsen, neptun trio

**Samstag, 24. August, 17 Uhr**  
Dorfkirche Biesenbrow bei Angermünde  
**Fantasia in Symmetrie**  
QNG Blockflötenquartett

**Sonntag, 25. August, 16 Uhr**  
Dorfkirche Wilmersdorf bei Angermünde  
**John Dowland: «Come again»**  
Jan Kobow, Tenor  
Hamburger Ratsmusik

**Sonntag, 25. August, 16 Uhr**  
Kirchlein im Grünen Alt Placht bei Templin  
**Le Roman de la Rose**  
Ensemble Santenay

**Informationen, Vorverkauf**  
T: 0331-9793301  
[www.uckermaerkische-musikwochen.de](http://www.uckermaerkische-musikwochen.de)

## ULLA MEINECKE BAND

### »DAS KONZERT 2013«

# 03. AUGUST

## 20 UHR | OPEN AIR

Tickets: 21,00 EUR / erm. 17,00 EUR

### STADTKLUBHAUS HENNIGSDORF

www.hennigsdorf.de | www.tixoo.com

# Sommerausflüge rund um den Wolletzsee

Ein Zielbahnhof und viele Erlebnisse in der Natur. Mit dem RE 3 geht es täglich in weniger als einer Stunde nach Angermünde und zu Fuß oder mit dem BiberBus weiter zum Baden, Wandern, Einkaufen oder zu Führungen und Besichtigungen.

 Nur wenige Kilometer von der Altstadt Angermünde entfernt liegt der Wolletzsee – als Rinnensee aus den Gletschern der Eiszeit entstanden und eingebettet in die hügelige Waldlandschaft der Schorfheide. In seiner Nähe befindet sich auch das von der UNESCO anerkannte



FOTO: TNU

Weltnaturerbe – Buchenwald Gumsin

Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin. Rund um den See gibt es viele Erholungsmöglichkeiten, die zu einem Tagesausflug in die Natur einladen.

Im NABU-Informationszentrum Blumberger Mühle kann man „tümpeeln“ gehen, den Schildkröten beim Sonnenbad zuschauen und ein leckeres Eis schlecken.

Das Strandbad Wolletzsee erhielt 2013 zum 15. Mal die „Blaue Flagge“ – eine Auszeichnung für besondere Leistungen im Bereich Umweltkommunikation und Umweltschutz – und ist für ein

Badevergnügen bestens ausgestattet mit Bootsverleih, Tischtennisplatten, Volleyballplätzen, und Spielplatz.

Wie ein Urwald entsteht, das ist bei einer Führung im Buchenwald Grumsin und im neu entstandenen Informationspunkt „Buchenwald Grumsin“ zu erfahren. Alle Ausflugsziele sind im Stunden-Takt von Berlin aus mit dem Regional-Express RE 3 und dem BiberBus zu erreichen.

 **Infos: BiberBus** ☎ 03331 33438  
**RufBus** ☎ 03332 442755



FOTO: MICHAEL-PETER/JACHMANN

Der BiberBus-Einstieg gegenüber vom Bahnhof in Angermünde

**1 Baden und Bootfahren am Wolletzsee** mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof 10.40 Uhr mit BiberBus zum Strandbad Wolletzsee (an 10.52 Uhr), ab 5.8. bis Gehegemühle fahren

*Strandbad & Bootsverleih*  
täglich geöffnet von 9-19 Uhr

**Kontakt:**  
Strandbad Wolletzsee ☎ 03331 32431  
Bootsverleih ☎ 1062 24 90 172

Rückfahrt mit dem BiberBus 16.27 Uhr

**2 Ein Urwald entsteht – Führung in der Kernzone**

*UNESCO-Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin* mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof 10.40 Uhr mit BiberBus (ab 1. November mit RufBus) bis Gehegemühle (an 10.57 Uhr)

Führung jeden letzten Samstag im Monat (27.07./31.08./28.09./26.10.)  
11.00 Uhr ab Gehegemühle

**Anmeldung für Führung und RufBus:**  
bis freitags 12 Uhr  
Tourismusverein Angermünde e. V.  
☎ 03331 297660  
[www.angermuende-tourismus.de](http://www.angermuende-tourismus.de)

Rückfahrt ab Zuchenberg mit dem RufBus  
14.00 Uhr

**3 UNESCO-Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin**

mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof 11.40 Uhr mit BiberBus (ab November mit RufBus) bis Altkünkendorf, Mitte (an 12.16 Uhr)

*Besichtigung Informationspunkt Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin*, geöffnet Mittwoch bis Sonntag 10-16 Uhr, *Wanderung auf den Wanderwegen „Buchenwald Grumsin“* oder *geführte Wanderung „Grumsin-Impressionen“* (ca. 6 km, 3 Stunden)

sonntags 13 Uhr ab Dorfkirche Altkünkendorf

**Anmeldung für Führung:** bis freitags 15 Uhr  
Tourismusverein Angermünde e. V.  
☎ 03331 297660  
[www.angermuende-tourismus.de](http://www.angermuende-tourismus.de)

Rückfahrt mit dem BiberBus 16.16 Uhr

**4 NABU-Informationszentrum Blumberger Mühle**

mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof 11.40 Uhr mit BiberBus nach Angermünde, Blumberger Mühle (an 11.50 Uhr)

*Besichtigung des Informationszentrums* Ausstellungen, Freigelände für Naturbeobachtungen, Spielplatz, Aussichtspunkte und Gaststätte, *Führung „Faszination Natur“* in den Sommermonaten tgl. 14 Uhr  
**Kontakt:**

NABU-Blumberger Mühle ☎ 033331 26040  
[www.blumberger-muehle.de](http://www.blumberger-muehle.de)

Rückfahrt mit dem BiberBus 15.50 / 17.29 Uhr



FOTOS: HENSCHKE

**Anfahrt:**  
 Der RE 3 fährt stündlich ab Berlin nach Angermünde  
 9.35 Uhr ab Berlin Hbf an 17.29 Uhr an Angermünde  
 10.27 Uhr an Angermünde ab 16.33 Uhr ab Berlin Hbf  
**Ticket-Tipp:** Brandenburg-Berlin-Ticket

**www.angermuende-tourismus.de**  
 Tourismusverein Angermünde e.V.  
 Brüderstraße 20, 16278 Angermünde  
 ☎ 03331 2976 60

**Ab 5. August 2013  
 BiberBus-Herbstfahrplan beachten!**



KARTE: TOURISMUSVEREIN ANGERMÜNDE

**5 Wanderung am Ufer des Wolletzsee**  
 mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof  
 10.40 Uhr mit BiberBus nach Angermünde, Wolletzsee (an 10.52 Uhr), ab 5.8. bis Gehegemühle fahren  
*ca. 3,5 km – 1 ½ h am Seeufer entlang bis Wolletz*  
 Hausgemachter Kartoffelsalat und Wildbratwurst im KaffeeKonsum  
**Kontakt:** KaffeeKonsum, ☎ 033337 519090  
**www.kaffee-konsum.de**  
 Rückfahrt mit dem BiberBus 14.04 Uhr / 15.14 Uhr ab Wolletz, Mitte

**6 Spaziergang durch den Lenné-Park Görldorf**  
 mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof  
 09.40 Uhr mit BiberBus nach Görldorf, Bahnübergang (an 09.52 Uhr)

*Spaziergang durch den Lenné-Park oder Führung mit Besichtigung der Kirche und Ausstellung im Dorfgefängnis*

**Kontakt:**  
 Görldorfer Lenné Park e. V.  
 Gerhard Schwanebeck ☎ 033334 297  
 Rückfahrt mit dem BiberBus 11.52 Uhr

**7 Frisches vom Gut Kerkow – Bauernmarkt und Speicherstube**  
 mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof

*Spaziergang durch die Altstadt Angermünde mit Besichtigung Franziskaner Klosterkirche (wochentags ab 10 Uhr, am Wochenende ab 14 Uhr geöffnet)*

11.42 Uhr ab Angermünde, Rathaus mit BiberBus bis Kerkow, Greiffenberger Straße (an 11.48 Uhr)

Mittagessen im Steakhaus und einkaufen im Bauernmarkt

**Kontakt:**  
 Gut Kerkow ☎ 03331 26290  
**www.gut-kerkow.de**  
 Rückfahrt mit dem BiberBus 13.48 / 15.48 Uhr

**8 Tierpark Angermünde**  
 mit dem **RE 3** bis Angermünde, Bahnhof  
 10.40 Uhr mit BiberBus zum Tierpark

*Rundgang im Tierpark*  
 jeden Samstag Schaufütterung der Nasenbären 14.30 Uhr und der Kattas 15.30 Uhr  
 Mittagessen oder Kaffeetrinken auf der Terrasse Flair-Hotel Weiss

**Kontakt:**  
 Tierpark Angermünde ☎ 03331 32143  
 Flair-Hotel Weiss ☎ 03331 21854  
**www.hotelweiss.de**

Rückfahrt mit dem BiberBus  
 14.36 / 16.36 Uhr

## Gemeinsam Reisen – Tagesausflüge mit der Bahn

### Die Schönen vom Lande im Fläming

Von Berlin nach Bad Belzig

**Termin: Samstag, 10.08.2013**

Mittelalterliche Feldsteinkirchen sind typische Bauten für den Fläming. Einige sehen Sie auf der Tour. Zuerst besichtigen Sie die Burg Eisenhardt und die St. Briccusikirche. Die heutige Burg wurde aus einer mittelalterlichen Befestigung im 15. Jh. zu einer mächtigen Festungsanlage umgebaut. In Rädigke besuchen Sie die Feldsteinkirche und spazieren zur Plane. Nächster Stopp ist in Raben mit Mittagessen, Dorfspaziergang, Kirchenbesichtigung und Besuch des Naturparkzentrums. In Wiesenburg sehen Sie den schönen Schlosspark und die Kirche. In Klein Glien folgt ein Aufstieg auf den



**Mindestteilnehmer:**  
30 Personen



FOTO: KUR- UND FREIZEIT GMBH BELZIG

#### Leistungen:

- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Besichtigung Burg Eisenhardt
- Kirchenbesichtigungen in Rädigke, Raben, Wiesenburg
- Mittag: Käsespätzle **oder** Schweinekopfsülze **oder** Kartoffelpfanne
- Naturparkzentrum, Schlosspark Wiesenburg

#### Abfahrt/Ankunft:

Bln Hbf	ab 09:17 Uhr
Bad Belzig	an 10:14 Uhr
Bad Belzig	ab 17:47 Uhr
Bln Hbf	an 18:44 Uhr

**Buchungsschluss: 03.08.2013**

\*Busfahrt durch: Naturparkverein Fläming e.V., Brennerweg 45, 14823 Rabenstein OT Raben

**Noch freie Plätze!**

**69,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
63,00 € p.P.

### Tief im Spreewald: Wotschofska

Von Berlin in den Spreewald

**Termin: Freitag, 30.08.2013**

Nach einem Frühstück Spreewälder Art (Schmalz- und Leberwurststulle mit Gurke und Kaffee/Tee) in Lübbenau wandern Sie zum tief im Spreewald gelegenen traditionsreichen Gasthaus Wotschofska, welches nur über das Wasser oder einen Wanderweg zu erreichen ist. Nach dem Mittagessen fahren Sie auf dem Wasserweg zum Freilandmuseum Lehde mit ältester Kahnbauerei von 1884, historischer Trachtenausstellung, Kunstgalerie und Töpferei sowie Blaudruckwerkstatt, Bauerngarten, Heil- und Färbepflanzen. Im Kahn geht es zurück nach Lübbenau, wo Hefepflins mit Apfelmus und Kaffee auf Sie warten.



**Mindestteilnehmer:**  
20 Personen



FOTO: DAWID ULRICH

#### Leistungen:

- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Reiseleitung, Wanderung (2 h)
- Frühstück
- Mittag: Kartoffeln mit Quark **oder** Zwiebelbraten **oder** Schweineschnitzel
- Kahnfahrt (2 h)
- Freilandmuseum Lehde
- Hefepflinse mit Apfelmus, Kaffee

#### Abfahrt/Ankunft:

Bln Hbf	ab 07:33 Uhr
Lübbenau (Spreewald)	an 08:37 Uhr
Lübbenau (Spreewald)	ab 18:22 Uhr
Bln Hbf	an 19:24 Uhr

**Buchungsschluss: 23.08.2013**

**Noch freie Plätze!**

**69,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
63,00 € p.P.

### Auf den Spuren von Eva Strittmatter

Von Berlin nach Stechlin

**Termin: Samstag, 07.09.2013**

Mit dem Bus vom Bahnhof Fürstenberg erreichen Sie den kleinen Ort Menz. Hier wartet die Wanderführerin, die Sie nach Schulzenhof zur Wirkungsstätte von Eva und Erwin Strittmatter geleiten wird. Dort erfahren Sie aus kurzen Anekdoten und Gedichten, wie das Dichterehepaar die märkische Landschaft kennen- und lieben gelernt hat. Im Anschluss an den Besuch des kleinen Waldfriedhofes geht es nach Dollgow. Nach einem 3-Gänge-Menü spazieren Sie um den Ort und besichtigen die schicke Dorfkirche. Ein Kaffeegedeck mit frischem Blechkuchen und Kaffee/Tee rundet den Tag ab.



**Mindestteilnehmer:**  
20 Personen

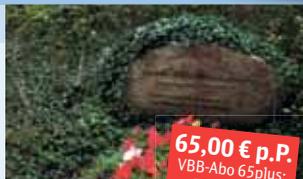


FOTO: DORIS ANTONY

#### Leistungen:

- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Busfahrt\*, Reiseleitung
- Wanderung von Dollgow nach Menz, 2 h, 9 km
- Besuch Waldfriedhof Menz
- 3-Gang-Menü: Salat, Gulasch **oder** Frikassee **oder** Gemüsepfanne, Eis
- Kirchenbesichtigung
- Kaffee und Kuchen

#### Abfahrt/Ankunft:

Bln Hbf (tief)	ab 08:43 Uhr
Fürstenberg (H.)	an 09:42 Uhr
Gransee	ab 16:43 Uhr
Bln Hbf (tief)	an 17:36 Uhr

**Buchungsschluss: 31.08.2013**

Busfahrt durch: Oberhavel Verkehrsgesellschaft, Annahof Str. 1 A, 16575 Oranienburg OT Gernemondorf

**Neue RegioTOUR**

**65,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
59,00 € p.P.

### Müllerlieschen und Altstadtfest

Von Berlin nach Torgau

**Termin: Samstag, 14.09.2013**

Nach einem Stadtrundgang durch Torgaus tausendjährige Geschichte und dem Mittagessen im Deutschen Haus erhalten Sie ein kleines Infopaket in der Touristinformati-on. Hier beginnt die Führung mit „Müllerlieschen“. Wer den „Weg des Mehls“ mit ihr gemeinsam geht, der sieht die Stadt und auch das Schloss mit anderen Augen. Sie besichtigen zudem das Braumuseum und erleben einen kurzen Auftritt der Torgauer Renaissance-tänzer. Danach ist Zeit zur freien Verfügung, um das Torgauer Altstadtfest zu besuchen und im Café „Unter den Linden“ Kaffee und Kuchen zu genießen.



**Mindestteilnehmer:**  
20 Personen



FOTO: VOLKMAR HEINZ

#### Leistungen:

- Bahnfahrt (2. Kl.)
- Stadtführung (1,5 h)
- Infomaterial
- Mittag: Schweinebraten **oder** Fischroulade **oder** Mozzarella-sticks
- Kostümführung
- Braumuseum
- Auftritt Torgauer Renaissance-tänzer (10 min)
- Kaffeegedeck

#### Abfahrt/Ankunft:

Bln Hbf	ab 07:33 Uhr
Torgau an	10:12 Uhr
Torgau ab	17:49 Uhr
Bln Hbf	an 20:24 Uhr

**Buchungsschluss: 07.09.2013**

**Neue RegioTOUR**

**55,00 € p.P.**

#### Buchungsmöglichkeiten Tagestouren:

Im Internet unter [www.regiotouren.de](http://www.regiotouren.de), an der Hotline ☎ (030) 20 45 11 15 sowie an den Schaltern Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Service Store DB – Bahnhof Berlin-Gesundbrunnen, Service Store DB Express Charlottenburg, Fahrkartenagentur Berlin-Schöneweide, FahrKartenAgentur Königs Wusterhausen sowie im DB Mobility Center Berlin-Steglitz, Schloßstraße 129.

## Historische Grenzmark um Meseritz

Von Berlin in die Miedzyrzecz

**Termin: Donnerstag, 19.09.2013**

Am Zusammenfluss von Obra und Packlitz im heutigen Miedzyrzecz besuchen Sie eine der bedeutendsten Burgen der Region. Im Museum in der ehemaligen Starostei befindet sich eine beeindruckende Sammlung von Sargporträts mit Darstellungen polnischer und deutscher Adliger, die im 17. und 18. Jahrhundert im Raum Meseritz ansässig waren. Nach dem Mittagessen folgt ein Stadtrundgang mit einem Abstecher in das benachbarte Obrowalde. Im 200-Seelen-Ort Swiety Wojciech, deutsch Sankt Adalbert, entzückt am Ufer der Obra das wohl kleinste Fachwerkkirchlein der historischen Grenzmark.



**Mindestteilnehmer:**  
**30 Personen**



FOTO: WALTER HAUSDORF

### Leistungen:

- | Bahnfahrt (2. Kl.)
- | Reisebusfahrt\*
- | ganztägige Reiseleitung
- | Museumsbesuch mit Audioguide
- | Stadtführung Meseritz mit Obrowalde
- | 2-Gang-Mittagessen
- | Abstecher St. Adalbert

### Abfahrt/Ankunft:

Bln Hbf ab 07:20 Uhr  
Frankfurt (Oder) an 08:25 Uhr  
Frankfurt (Oder) ab 19:35 Uhr  
Bln Hbf an 20:39 Uhr

**Buchungsschluss: 12.09.2013**

\*Busfahrt durch: P.T.H. Transhand,  
ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Słubice

**69,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
63,00 € p.P.

Neue  
RegioTOUR

## Zur Hengstparade nach Neustadt (Dosse)

Von Berlin nach Neustadt (Dosse)

**Termin: Samstag, 28.09.2013**

Im Herbst erstrahlen die Neustädter Gestüte traditionell in festlichem Glanz. Es werden rasante Pferdevorfürungen und spannende sportliche Wettkämpfe mit internationalen Gästen aus Pferdesport und Zucht präsentiert. In diesem Jahr können Sie im Rahmen einer RegioTOUR die Hengstparade auf dem großen Paradeplatz des Brandenburgischen Haupt- und Landgestüts in Neustadt (Dosse) erleben. Nach dem Busshuttle vom Bahnhof erleben Sie eine Führung über das Gelände mit Stallbesichtigung. Anschließend ist freie Zeit, bevor um 13 Uhr die Hengstparade beginnt.



**Mindestteilnehmer:**  
**30 Personen**



FOTO: GABRIELE BOISSELLE

### Leistungen:

- | Bahnfahrt (2. Kl.)
- | Busfahrten\*
- | Führung auf dem Landgestüt
- | Stallrundgang
- | freie Zeit
- | Eintrittskarte (Sitzplatz Hengstparade)

### Abfahrt/Ankunft:

Bln Hbf ab 09:25 Uhr  
Neustadt (Dosse) an 10:18 Uhr  
Neustadt (Dosse) ab 17:42 Uhr  
Bln Hbf an 18:32 Uhr

**Buchungsschluss: 21.09.2013**

\*Busfahrt durch: Schröder Reisen GbR,  
Lindenstraße 60, 16845 Segeletz

**68,00 € p.P.**  
VBB-Abo 65plus:  
62,00 € p.P.

Noch freie  
Plätze!

## 2 Tage im Norden: Stralsund & Rügen

Von Berlin nach Rügen

**Termin: Mittwoch, 09.10.2013 bis Donnerstag, 10.10.2013**

Auf dieser 2-Tages-Tour lernen Sie die Hansestadt Stralsund sowie Rügen, Deutschlands größte Insel, kennen. Nach der Ankunft in Stralsund verstauen Sie Ihr Gepäck im Bus und starten zu einem Altstadttrundgang, der am Restaurant Hansekeller endet. Nach dem Mittagessen fahren Sie auf schönen Alleen zur Insel Rügen nach Putbus und weiter nach Bergen. Hier checken Sie gegen 17.30 Uhr im Parkhotel Rügen ein. Es bleibt Zeit, den Wellnessbereich zu nutzen, bevor Sie im Hotel zu Abend essen. Der nächste Tag beginnt mit dem gemeinsamen Frühstück. Anschließend holt Sie der Bus ab. Zuerst fahren Sie zur Nordspitze der Insel. Ein Spaziergang (ca. 2 km) führt entlang der 46 m hohen Steilküste in das Fischerdorf Vitt, im Mittelalter der Name für einen Fischhandelsplatz. Die rohgedeckten Fischerhäuser stehen unter Denkmalschutz, ebenso die achteckige Kapelle über dem Steilufer. Von Vitt fährt die



FOTO: CLAUDIA BRAUN

**220,00 € p.P. im EZ**  
**210,00 € p.P. im DZ**

„Arkona-Bahn“ nach Putgarten. Es bleibt Zeit für eine individuelle Mittagspause. Nach Aufenthalt am Kap Arkona geht es weiter zum Nationalpark Jasmund. Sie erleben das Nationalparkzentrum Königsstuhl an den Kreidefelsen bei einer Führung, besuchen die Aussichtsplattform, das Multivisions-Kino und die Erlebnis-Ausstellung. Weiter geht die Fahrt über Sassnitz und Prora nach Binz, einem der schönsten und bedeutendsten Ferienorte auf Rügen. Hier sind ein zweistündiger Aufenthalt und eine kleine Ortsführung geplant. Anschließend fahren Sie zurück zum Bahnhof Stralsund.

**Mindestteilnehmer: 30 Personen**

### Leistungen:

- | Bahnfahrt (2. Kl.)
- | Busfahrt\*, Reiseleitung
- | Stadtrundgang Stralsund
- | Mittag Hansekeller Stralsund: Seehecht **oder** Schweineschnitzel
- | Übernachtung/Frühstück 3\*\*\*Parkhotel Rügen in Bergen
- | Abendessen im Hotel (kalt-warmes Buffet)
- | Nutzung Wellnessbereich
- | Wanderung entlang der Steilküste
- | Fahrt mit der Arkonabahn
- | Aufenthalt Nationalparkzentrum Königsstuhl
- | Aufenthalt Binz mit Ortsführung

### Abfahrt/Ankunft:

Bln Hbf (tief) ab 08:33 Uhr  
Stralsund an 11:40 Uhr  
Stralsund ab 18:23 Uhr  
Bln Hbf an 21:29 Uhr

**Buchungsschluss: 26.09.2013**

\*Busfahrt durch: Touristik-Agentur Usehdorn,  
Maxim-Gorki-Straße 48, 17424 Heringdorf

Neue  
RegioTOUR

### Buchungsmöglichkeiten Mehrtagestouren:

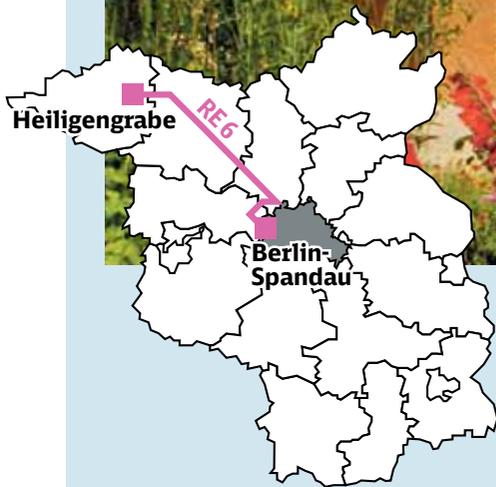
Im Internet unter [www.regiotouren.de](http://www.regiotouren.de) und an der Hotline ☎ (030) 20 45 11 15.

Der QR-Code führt Smartphone- und Tablet-Nutzer direkt zum jeweiligen Online-Angebot.

# Streifzug des Monats: Wandern für Geist und Seele



FOTO: KLOSTER STIFT ZUM HEILIGENGRABE



Gemächlich einen Fuß vor den anderen setzen, zur Ruhe kommen und die Gedanken schweifen lassen: Beim Pilgern ist der Weg das Ziel. Wandern Sie nach einem Besuch im Kloster Stift zum Heiligengrabe auf dem Annenpfad

durch die Prignitz, eine der ältesten Kulturlandschaften der Mark Brandenburg. Wenn Sie noch Energie haben, können Sie auf der Rückfahrt einen Zwischenstopp in der mittelalterlichen Altstadt von Wittstock/Dosse machen.

## Der Weg ist das Ziel: auf dem Annenpfad durch die Prignitz

Bereits zu Beginn Ihrer „Pilgerreise“ können Sie vom Alltagstrubel abschalten und die ursprüngliche Landschaft der Prignitz auf sich wirken lassen: Der RE 6 bringt Sie,



FOTO: GEMEINDE HEILIGENGRABE

vorbei an Seen, Kiefernwäldern und Heideflächen, bequem und direkt von Berlin nach Heiligengrabe. Vom Bahnhof aus gehen Sie Richtung Straße, ein Feldstein weist auf den Waldweg Richtung Kloster Stift. Wenn Sie nach ca. 20 Minuten wieder die Straße erreichen, haben Sie Ihr Ziel fast erreicht. Über den Klosterweg gelangen Sie direkt auf das Klostergelände. Erkunden Sie bei einer Führung das denkmalgeschützte Ensemble, informieren Sie sich im Taubenturm über die Geschichte des Gebäudes oder durchstreifen Sie den Klostergarten mit seinen Heil- und Gewürzpflanzen. Wer etwas mehr Zeit mitbringt, kann vor der Wanderung im Kloster übernachten und aus dem vielfältigen Angebot der Begegnungs- und Besinnungsstätte schöpfen – zum Beispiel bei Yogakursen, Schreibworkshops oder Kräuterseminaren.

**Auf den Spuren von „Preußens Töchtern“**  
Im Ostflügel der Abtei können Sie noch bis zum 22. Dezember den Spuren der Stiftskinder von Heiligengrabe folgen. Die Ausstellung „Preußens Töchter“ zeichnet mit

zahlreichen Fotos und Selbstzeugnissen das Leben der Schülerinnen der Klosterschule zwischen 1847 und 1945 nach. Schauen Sie in die Gesichter der Zwölf- bis Fünfzehnjährigen, lesen Sie in ihren Briefen und erfahren Sie, wie die Jahre im Stift die Heranwachsenden geprägt haben. Im Anschluss an das Kulturprogramm beginnt der sportliche Teil Ihres Streifzugs: Vor der 22 Kilometer langen Wanderung können Sie sich im Hotel & Restaurant Klosterhof stärken oder sich vorher ausreichend Proviant einpacken – auf der Wegstrecke gibt es zwar keine Einkehrmöglichkeiten, aber schöne Stellen für ein Picknick.

### Route mit Geschichte: von Heiligengrabe nach Alt Krüssow

Ihre Wanderung können Sie nun vom Klostergelände aus beginnen, das der Startpunkt des Annenpfads ist: 24 Feldsteine markieren den Pilgerweg, der das Kloster Stift zum Heiligengrabe mit der ehemaligen Wallfahrtskirche St. Anna in Alt Krüssow und der Bölzker Dorfkirche verbindet. Da Sie Ihre Tour wieder am Bahnhof Heiligengrabe



QUELLE: TERRA PRESS

Durchstreifen Sie den historischen Stadtkern und besichtigen Sie zum Beispiel das letzte erhaltene Stadttor, die Alte Bischofsburg und den Amtsturm, in dem sich heute das Museum des Dreißigjährigen Krieges befindet. Besinnlich, naturverbunden, sportlich – viel Spaß bei Ihrem Pilgertag in der Prignitz!

#### **Anreise**

Mit dem **RE 6** wochentags ein Mal pro Stunde, am Wochenende alle 2 Stunden z.B. von Berlin-Spandau in 1 Stunde und 47 Minuten nach Heiligengrabe.

#### **Ermäßigung**

Nennen Sie das Stichwort „Streifzug des Monats“ und besuchen Sie bis Ende August die Ausstellung „Preußens Töchter“ für 4 anstatt 5 Euro oder nehmen Sie an einer Klosterführung, für 6 anstatt 7 Euro teil.

#### **Kloster Stift zum Heiligengrabe**

Stiftgelände 1  
Tel. 033962 8080  
[www.klosterstift-heiligengrabe.de](http://www.klosterstift-heiligengrabe.de)

#### **Öffnungszeiten Museum**

Dienstag bis Samstag 10 bis 17 Uhr  
Sonntag 11 bis 17 Uhr

#### **Melden Sie sich zur Besichtigung der Kirchen an:**

Dorfkirche Bölzke  
Frau Gloger, Tel. 0173 9176313  
Kirche St. Anna in Alt Krüssow  
Frau Schick, Tel. 03395 303007

beenden, betreten Sie den Rundkurs in umgekehrter Richtung. Lassen Sie sich daher nicht von den Richtungspfeilen irritieren und schlagen Sie zuerst den Weg ins sieben Kilometer entfernte Bölzke ein. Das Herz des über 740 Jahre alten Rundlingdorfes bildet eine kleine Fachwerkkirche. Vor dem schlichten Bau laden ein „meditatives Labyrinth“ sowie eine „Bücherzelle“ – eine Telefonzelle mit integrierter Mini-Bibliothek – zu einer kurzen Pause ein. Anschließend wandern Sie weiter durch Wiesen, Wälder und Felder und genießen die Ruhe der Prignitz, die zu den am dünnsten besiedelten Landstrichen in Brandenburg zählt. Nach etwa fünf Kilometern erreichen Sie Ihre nächste Station, die ehemalige

Wallfahrtskirche St. Anna in Alt Krüssow. Die spätgotische Hallenkirche war im Mittelalter das Ziel zahlreicher Pilger, die die heilige Anna um Hilfe und Heilung baten – eine Tradition, die dem „Annenpfad“ seinen Namen gab. Im Anschluss wandern Sie auf der alten Landstraße über Wilmersdorf zurück zum Bahnhof Heiligengrabe, wo Sie in den RE 6 Richtung Berlin steigen.

#### **Historischer Zwischenstopp: Wittstock**

Wenn Sie möchten, können Sie auf Ihrer Rückfahrt noch einen kleinen Zwischenstopp in Wittstock/Dosse einlegen. In der ehemaligen Bischofsresidenz, die nur zwei Stationen von Heiligengrabe entfernt liegt, ist das Mittelalter noch zu spüren.

## Das Gewinnspiel: Mitraten und gewinnen!

### Wie viele Feldsteine markieren den Annenpfad?

**1. bis 5. Preis:** Damit Sie Ihre Verpflegung bei Ihrer Wanderung leicht mitnehmen können, verlost DB Regio Nordost fünf Picknick-Rucksäcke mit Ausstattung für zwei Personen, die Sie ganz nach Ihrem Geschmack mit Leckereien füllen können. Für die bequeme An- und Abreise erhalten die Gewinner zusätzlich jeweils ein Brandenburg-Berlin-Ticket.

Schicken Sie Ihre Lösung bis zum 9. August 2013 (Poststempel) an:  
**punkt3 Verlag GmbH, Streifzug des Monats, Panoramastraße 1, 10178 Berlin**

Teilnehmen darf jeder, außer DB-Mitarbeiter und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur eine Einsendung pro Person möglich. Teilnehmen kann nur, wer die Antwort eigenhändig schreibt und absendet. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.



**Ticket-Tipp: Mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket für nur 29 Euro und bis zu 5 Personen durch ganz Brandenburg und Berlin.**

**Weitere Informationen unter:**  
[www.bahn.de/brandenburg](http://www.bahn.de/brandenburg)

# „48 Stunden Nuthe-Nieplitz“ am 17. und 18. August

**48**  
STUNDEN

Kurzreise durch den malerischen Naturpark



**Dam- und Rotwild in freier Wildbahn** – wer das noch nicht gesehen hat, dem bietet sich am 17. oder 18. August die beste Gelegenheit, das und sogar die gesamte Region – Landschaft, Historie und Leute – kennenzulernen. Einfach mit dem Regional-Express nach Trebbin fahren und von dort eine Kurzreise durch den erholsamen und malerischen Naturpark Nuthe-Nieplitz starten. Die Besucher erfahren dort Neues, Schönes und Spannendes sowohl vom alten Fontane als auch von den heutigen Bewohnern der



Begegnungen in der freien Wildbahn

FOTO: PETER NOCH/FÖDERBEIEN NUTHE-NIEPLITZ

Region. Das alles soll Appetit auf mehr machen. Denn sehr vieles vom natürlichen Reiz des von Fontane so liebevoll beschriebenen Landstriches ist geblieben. Ganz wichtig: Das Auto bleibt zu Hause, alles ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Wie gewohnt gilt das 48-Stunden-Prinzip. Auf die Ankunftszeit der Züge abgestimmt fahren Busse im Stunden-Takt zu den Sehenswürdigkeiten der Region. Aussteigen, erleben und genießen, weiterfahren zur nächsten Attraktion.

Nach der Begrüßung durch den brandenburgische Eulenspiegel Hans Clauert in Trebbin stehen zum Beispiel folgende Ziele zur Auswahl:

Der Löwendorfer Turm bietet Aussichten bis nach Potsdam und Berlin. In Ahrendorf lädt ein Dorffest zum Mitfeiern ein. Das Kugelschreiber- und Zollstockmuseum Dobbrikow präsentiert seine stolze Sammlung; außerdem gibt es selbst gemachte Marmelade, Honig und Blumen zu kaufen.

In Blankensee verrät das Bauernmuseum im ältesten Wohnhaus der Gemeinde, einem märkischen Mittelflurhaus, viel über das Leben in vergangener Zeit. In der alten Gutschmiede findet ein Schauschmieden statt und in der Fischräucherei Brauße kann man Fischspezialitäten kosten und kaufen, ebenso in der Imkerei Brauße, in der Bienenhonig und Bienenwachprodukte angeboten werden.

Nicht verpassen darf man die Station Wildgehege/Glauer Tal. Dort erzählen Naturwacht-Ranger Spannendes über die Rückkehr des Wolfes oder die Wiederansiedlung des Steinkauzes.



Anfahrt mit dem **RE 5**

9.19 Uhr | ab Berlin Hbf ↑ an 17.41 Uhr  
9.45 Uhr ↓ an Trebbin | ab 17.13 Uhr

(Wegen Bauarbeiten im Streckenabschnitt zwischen Ludwigsfelde und Luckenwalde ist vsl. mit Einschränkungen zu rechnen. Eine Überprüfung der Verbindung kurz vor der Reise empfiehlt sich. [www.bahn.de](http://www.bahn.de))

# Auf Rollen durchs Land

Raus aufs Land

## Der Flaeming-Skate ist ein sportliches Familienerlebnis

Die Rollen sind unter die Füße geschnallt. Der Kopf ist behelmt, die Knie, Arme und Hände mit Schonern ausgestattet – und schon gleiten sie dahin auf dem Flaeming-Skate südlich von Berlin. Mit seinem feinen Asphalt ist er ein Eldorado für alle Inline-Skater. Hier im Niederen Fläming und dem Baruther Urdromtal befindet sich Europas Skate-Region mit einem Wegenetz von insgesamt 230 Kilometern Länge. Auf den meist drei Meter breiten Bahnen können Inliner stundenlang nach Herzenslust ihrem Hobby frönen. Die unterschiedlich langen Routen, die je nach Kondition ausgewählt werden können, verlaufen fernab des Autoverkehrs. Damit sind Touren auf dem Flaeming-Skate das perfekte Familien-erlebnis.

Unterwegs gibt es Landleben pur: hübsche Dörfer mit ehrwürdigen Feldsteinkirchen, historische Mühlen, dazu die typische Landschaft des Fläming – Feld, Wald und Wiesen.

Unser Routenvorschlag für die Familientour ist der 44 Kilometer lange Rundkurs, der in Luckenwalde startet. Von hier aus geht es über Kloster Zinna, Neuheim, Gröna und Jänickendorf zurück in die Kreisstadt des Fläming.

Wer nicht mit den eigenen Skates anreisen möchte, kann sich bequem seine Rollschuhe vor Ort in Jüterbog ausleihen. Ungeübte, die noch nie oder schon länger nicht mehr auf Rollen gestanden haben, buchen am besten über das Skate-Point-Team der Brandenburgischen Sportjugend vorab einen Skatekurs.



FOTO: FLAEMING-SKATE-SCHLEIZER-1997/GUTTF

*Aktiv in der Natur – Skaten ist das perfekte Familienerlebnis*

Wer keine eigenen Inlineskates besitzt oder ganz spontan seine Runden drehen möchte, der kann bei Kuhlmei Sport 2000 in Jüterbog (Große Straße 56, ☎ 03372 405252) Inlineskates leihen.

**Preise:** 8,00 € pro Tag, 15,00 € für das ganze Wochenende (Schützer inklusive)

### Gut zu wissen ...

Ein schöner Ort für die verdiente Pause beim Skaten ist der Erlebnishof Werder. In der Gastronomie des Vierseithofs können sich die Skater für die weitere Tour stärken. Die Kinder können auf der Spielwiese toben und begegnen in den Stallungen und dem Landwirtschaftspark Pferden, Schafen, Ziegen sowie und verschiedene Rinder- und Schweinerassen.

### Anreise-Tipps mit der Bahn:

Gleich mehrere Orte am Fläming-Skate sind von Berlin aus gut per Bahn zu erreichen. Mit dem Regional-Express der Linie 5 geht es nach Luckenwalde, Jüterbog oder Oehna oder mit dem Regional-Express der Linie 3 bis zu den Bahnhöfen Baruth oder Klasdorf.

### Kontakt:

Flaeming-Skate GmbH  
Markt 15-16, 14913 Jüterbog  
☎ 03372 4403200

[www.flaeming-skate-gmbh.de](http://www.flaeming-skate-gmbh.de)

### Weitere Informationen:

[www.landlust-ausleben.de](http://www.landlust-ausleben.de)

### Raus aufs Land-Tipp

#### Badeerlebnis am Stechlinsee

Unter den größten und tiefsten Klarwasserseen Nordeutschlands ist er der Bekannteste. Der Stechlinsee im Ruppiner Seenland zwischen Rheinsberg und Fürstenberg. Bis zu 70 Meter tief ist der Stechlin, Deutschlands „lebendigster See“. Mit dieser Auszeichnung wurde der Stechlinsee 2012 vom Global Nature Fund wegen seiner exzellenten Wasserqualität gekürt. Er lässt bis zu 10 Meter tief blicken. Zum Baden ist die schöne Badestelle in Neuglobsow zu empfehlen, die auch barrierefrei ist. [www.stechlin.de](http://www.stechlin.de)

#### Weitere Ausflugstipps

sind im neuen Brandenburg-Magazin „Raus aufs Land“ nachzulesen.

#### Kostenfrei bestellen:

Informations- und Vermittlungsservice der TMB  
☎ 0331 2004747

[www.landlust-ausleben.de](http://www.landlust-ausleben.de)

[www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)



### POTSDAM-TIPP



**Von Berlin Hauptbahnhof direkt nach Potsdam Hauptbahnhof: Mit den Zügen des Regionalverkehrs RE 1, RB 21, RB 22 in weniger als 30 Minuten oder mit der S 7 in 40 Minuten.**

#### 2. August

##### Nächtliche Schlösseimpressionen

Die prachtvoll in Szene gesetzte Schlösser- und Parklandschaft Potsdams ist auf einer 3-stündigen Korfahrt vom Wasser aus erlebbar. Vom Potsdamer Hafen aus, entlang königlicher Gärten, gleitet der Schiffskonvoi der Weissen Flotte Potsdam in den Sonnenuntergang, um sich in Sacrow zum ersten Höhepunkt des Abends einzufinden. Das klassische Blechbläserkonzert vor der mit Fackeln illuminierten Heilandskirche stimmt festlich ein auf die sich anschließende Vorbeifahrt an majestätisch erleuchteten Hohenzollernschlössern. Krönender Abschluss ist der von Fanfaren begleitete barocke Feuerregen von der Glienicker Brücke, der die Havel in ein romantisches Lichtermeer verwandelt.

#### Termine:

2./3., 16./17. & 23./24. August, 20.30 bis 23.30 Uhr

**Infos:** [www.schiffahrt-in-potsdam.de](http://www.schiffahrt-in-potsdam.de)

#### 9. August, 18 Uhr

##### Abendspaziergang im Park Sanssouci

Stimmungsvoller Sommerabendspaziergang für Romantiker durch zwei Jahrhunderte Park- und Architekturgeschichte. Der besondere Reiz dieses Spaziergangs liegt in der abendlichen Ruhe des Parks Sanssouci und den unglaublichen Weitsichten von den königlichen Weinbergen. Tickets sind in den Tourist-Informationen und direkt beim Gästeführer erhältlich.

#### Treffpunkt:

18 Uhr am Grünen Gitter – Allee nach Sanssouci,

**Kontakt:** [www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de)

#### 10. August, ab 19 Uhr

##### 7. Venezianische Nacht „La Barbarina“

In der Venezianischen Nacht an der venezianisch inspirierten Friedenskirche mit Kreuzgang und Atrium in Potsdam steht eine der schillerndsten Künstlerinnen und besten Tänzerinnen des 18. Jahrhunderts im Mittelpunkt: Barbara Campanini. Durch weltliche und geistliche Musik vom virtuoson Instrumentalensemble bis hin zum Kammerchor und Solistenensemble, ergänzt durch Theater und Lesungen, werden die Gäste in die Welt der Lagunenstadt eintauchen. In den Zwischenzeiten wird ein mehrgängiges italienisches Menü gereicht.

#### Infos & Tickets:

Cammermusik Potsdam, ☎ 0331 5855451

[www.cammermusik-potsdam.de](http://www.cammermusik-potsdam.de)

# Ein Katzensprung ins Havelland, der sich lohnt!

Mag man der Powermetropole Berlin einmal entfliehen, so bietet sich ein Streifzug durch das Havelland immer an!

## Blaues Havelland

Zwei Wassersportreviere findet man am Lauf der Havel, die „Potsdamer und Brandenburger Havelseen“ und die „Flusslandschaft Untere Havelniederung“. Von der Preußischen Kulturlandschaft hinein in die historische Stadtlandschaft Brandenburgs an der Havel bis hin in unberührte Natur zieht sich der Havelauf und lässt für den Wassersportfreund keinen Wunsch offen. Bungalow- und Motorboote, Segelyachten und Kanus sind eingeladen, die Havel und einen der vielen Seen, wie den Schwielowsee nahe Caputh, den Beetzsee oder Hohennauner-Ferchesarer See, zu erleben.

## Aktives Havelland

Auch per Rad kann man den Havelauf erkunden. Der Havel-Radweg begleitet ihn in einer flachen Landschaft entlang des preußischen Kulturerbes vorbei an bunten Feldern,

dichten Kiefernwäldern bis hinein in den Naturpark Westhavelland. Fischotter und Biber lassen sich hier gern auf ein Zwiegespräch ein. Werder (Havel), Brandenburg an der Havel und Rathenow sind auf dem Weg einen Aufenthalt wert oder man lässt sich mit regionalen Köstlichkeiten in einem der uralten Dörfer verwöhnen. Der Havelland-Radweg und viele regionale Touren bieten Exkurse zu anderen reizvollen Ausflugszielen, wie dem Schloss Paretz oder dem Birnbaum derer von Ribbeck.

## Fontanes Havelland

Ein Muss für Jeden, der das Havelland besucht, ist Fontanes „Ribbeck“. Egal, ob nur eine Stippvisite oder ein Besuch als Tagesausflugsziel geplant ist, Ribbeck inspiriert zu einem erneuten Besuch. Im Mittelpunkt steht das liebevoll hergerichtete Schloss. Mit Restaurant, Museum und zahlreichen Konzerten der Havelländischen

Musikfestspiele erstrahlt es heute in neuem Glanz. Die historische Geschichte lädt zu einem Spaziergang ein und führt den Besucher u. a. zum sagenumwobenen Birnbaum, zur Alten Brennerei und zur Alten Schule. Für das leibliche Wohl sorgen Cafés und Restaurants und für die Kleinen sind der Kinderbauernhof Marienhof oder der Barfußpfad ein Erlebnis.



FOTO: TOURISMUSVERBAND HAVELLAND E.V.

Urlaub auf der Havel vereint Kultur, Natur und Sport



### Weitere Infos:

Tourismusverband Havelland  
☎ 033237 8590-30  
[www.havelland-tourismus.de](http://www.havelland-tourismus.de)

## WASSERERLEBNIS BRANDENBURG

### Erlebnispaddeln durch den Spreewald



**Spreewaldzentrale**  
(Spreewald)

Mit dem Paddelboot geht es aktiv durch das Wasserlabyrinth des Spreewaldes. Erholungssuchende werden begeistert sein. Während dieser mehrtägigen Paddeltour genießen Sie das einzigartige Spreewalderlebnis zu Wasser und lassen sich von der Unbeschwertheit dieser Naturlandschaft verzaubern.

**Leistungen:** 4 ÜN im DZ in mittelständigen Hotels/Pensionen im Spreewald inkl. Frühstück, 3-tägige Paddelbootmiete, 3 x Gepäcktransfer, ausgearbeiteter Tourenverlauf sowie Kartenmaterial

! **255,00 € p.P. im Doppelzimmer**  
Reisezeitraum: 01.07.-30.10.13

### Wildnis<sup>3</sup> – einmalige Kanoutour



**Nationalpark Unteres Odertal**  
Schwedt/Oder (Uckermark)

Die 5-tägige Reise führt Sie von den Densbergen nach Criewen. Von hieraus radeln Sie durch den Nationalpark Unteres Odertal. Dabei besuchen Sie Schwedt/Oder und das Tabakstädtchen Vierraden. Bevor es dann wieder Richtung Heimat geht, nehmen Sie an einer einmaligen Kanoutour durch den Nationalpark teil.

**Leistungen:** 4 ÜN im DZ inkl. Frühstück in mittelständigen Pensionen/Landhotels, 3 x Lunchpaket, Leihfahrrad für einen Tag, geführte Kanoutour, Gepäcktransport, Shuttleservice am An- und Abreisetag, Infopakete mit Tourenbeschreibung

! **349,00 € p.P. im Doppelzimmer**  
Reisezeitraum: 01.07.-30.10.13

### „Indian Summer“ – Floß und Rad



**Pension Havelfloß**  
Brandenburg (Havelland)

Floß fahren auf Brandenburgs schönsten Havelseen: Auf kleinem Raum bietet das Floß alles, was den Abenteuerurlaub auf dem Wasser zu einem unvergesslichen Erlebnis macht. Vom Anlegen in der Natur pur bis hin zu einladenden Restaurants und Biergärten mit Steganlagen ist alles möglich. Mit dem Fahrrad geht es dann auf dem Sieben-Seen-Radweg bis in das Fischerörtchen Plaue mit dem romantischen Schlosspark.

**Leistungen:** 3 ÜN im DZ inkl. Frühstück, eine Tagestour mit dem Havelfloß sowie ein Ausflug mit dem Rad inkl. Lunchpaket

! **421,00 € Komplettpreis für 2 Personen**  
Reisezeitraum: 01.09.-31.10.13

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline ☎ 0331 200 47 47 oder im Internet unter [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) vermittelt werden!



# Essen beim Biber hinterm Deich

## Idyllischer Landstrich an der Elbe in der Prignitz

Die Alte Fischerkate liegt zwischen Lenzen und Dömitz. Direkt hinter dem Deich. Der Elberadweg, einer der beliebtesten Radwege des Landes, führt direkt an der Haustür der Alten Fischerkate vorbei. Hier im Nordwesten, in der Prignitz, liegt einer der schönsten Landstriche Brandenburgs.

Hinter dem Deich fließt die Elbe ruhig vorbei. Peter Dreßler kennt den Fluß seit seiner Kindheit. Er ist in Wootz aufgewachsen. 1990 übernimmt er die Alte Fischerkate im Nachbarort Mödlich. Das reetgedeckte Haus wurde 1778 erbaut. Angefangen hat alles mit ein paar Anfragen nach Übernachtungen von Gästen. Daraus sind in den letzten 20 Jahren ein Hotel, eine Pension sowie ein Restaurant und Café entstanden.

## Auf dem Elberadweg zur Fischerkate

Die Gäste schätzen die ruhige Atmosphäre, sagt Peter Dreßler. Im Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe ist der Strom noch in seiner ganz natürlichen Art zu

erleben. Dafür kommen die Gäste mittlerweile aus ganz Deutschland in die Prignitz. Auf dem Parkplatz sind Autokennzeichen aus Hamburg, Hannover, Berlin und Süddeutschland zu sehen.

## Biber schläft unter dem Restaurant

Die Idylle am Deich gefällt auch seltenen Tieren. Im Teich vor der Alten Fischerkate fühlt sich ein Biber pudelwohl. Zum Schlafen wählt er sich meistens ein Plätzchen unter dem Restaurant. Die Küche ist das Reich von Jan Dreßler. Er komplettiert den Familienbetrieb. Um am Deich gut zu essen, kommen die Gäste aus einem Umkreis von 100 Kilometern nach Mödlich. In der Fischerkate stehen natürlich Fischgerichte auf der Speisekarte. Ein Fischer aus Gorleben, am anderen Elbufer, bringt den Fisch fangfrisch ans andere Ufer.

## Abstecher nach Lenzen und Rühstädt

Von Mödlich ist es nicht weit nach Lenzen mit seiner Burg. Hier hat der Naturschutzbund Deutschland

(NABU) ein Besucherzentrum eingerichtet. In einer Ausstellung erfährt der Besucher viel über das Leben an und mit der Elbe in den vergangenen Jahrhunderten.

Das Dorf Rühstädt liegt eine knappe Stunde elbabwärts. Der kleine Ort ist vor allem als Storchendorf bekannt. Fast auf jedem Haus gibt es ein Storchennest. Bis zu 40 Weißstorchpaare kommen jedes Jahr hierher.



FOTO: ALTE FISCHERKATE MÖDLICH

Die Alte Fischerkate in Mödlich stammt aus dem Jahre 1778.



### Weitere Infos:

Alte Fischerkate Mödlich  
Lenzener Straße 35, 19309 Mödlich  
☎ 038792 1212  
[www.altefischerkate.de](http://www.altefischerkate.de)

## WASSERERLEBNIS BRANDENBURG

### Gurken & Reichstag per Rad & Schiff



#### Velociped Fahrradreisen

Ein Radausflug der besonderen Art: Sie radeln durch die Landschaft von Berlin und Brandenburg und kehren abends in das Flussfahrtschiff „MS Mecklenburg“ ein. Von Spandau geht es durch Berlin, um den Müggelsee, in den Spreewald. Von hier fahren Sie dann über den Maueradweg direkt nach Potsdam.

**Leistungen:** 7 ÜN in gebuchter Kategorie inkl. Vollverpflegung, Begrüßungsgetränk, Kaffee und Kuchen am Nachmittag, alle Steuern und Gebühren, Bustransfer in den Spreewald, geführte Radtour durch Potsdam sowie ausführliches Kartenmaterial

! (A) 975,00 €, (B) 875,00 € p.P. im DZ  
Reisezeitraum: (A) 06.07.-07.09.13,  
(B) 08.09.-21.09.13

### Bungalowboot 990 (Wochenende)



#### Aquare Charter GmbH

Abends in einer einsamen Bucht am Lagerfeuer sitzen, den Geräuschen der Natur lauschen und sich dann von den sanften Wellen in den Schlaf wiegen lassen. Das schwimmende Ferienhaus für 2 Personen ist komfortabel eingerichtet und verfügt u. a. über Dusche/WC, Kühlschrank, Kochnische und einen Kaminofen. Das Boot kann nach einer kurzen Einweisung auch ohne Führerschein auf den Gewässern Brandenburgs gefahren werden.

**Leistungen:** 2 ÜN auf dem Boot 990 mit einem Schlafzimmer und einer Wohn/Küchenkombi.

! (A) 275,00 €, (B) 245,00 €  
Komplettpreis für 2 Personen  
Reisezeitraum: (A) 01.-16.10.13,  
(B) 18.10.-02.11.13

### Windsurfen am Beetzsee



#### Hotel Bollmannsruth am Beetzsee

Päwesin (Havelland)

Das 3\*Hotel Bollmannsruth ist idyllisch gelegen am Beetzsee. Während Ihres Aufenthaltes können Sie sich im Windsurfen erproben und erhalten einen Windsurfkurs direkt vor der Haustür. Wandern, Radfahren oder einfach am Badestrand in der Sonne relaxen, betätigen Sie sich sportlich und genießen Sie die Natur.

**Leistungen:** 3 Übernachtungen im komfortablen Doppelzimmer inkl. Halbpension, 1 Std. Windsurf-Grundkurs, 1 Std. Windsurf-Aufbaukurs, Nutzung der Parksauna sowie Gastgeschenk und Betthupferl

! 199,00 € p.P. im Doppelzimmer  
Reisezeitraum: ganzjährig

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline ☎ 0331 200 47 47 oder im Internet unter [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de) vermittelt werden!

**BRANDENBURG**  
Das Weite liegt so nah.





Mein Ticket für Schule und Freizeit –  
**77 Euro sparen** mit dem **Schüler-Abo!\***



**Geschwister fahren  
noch günstiger.**

Gilt in:     

**Holen Sie Ihrem Kind das Schüler-Abo!  
Jetzt für nur 22,08 Euro im Monat.**

Mehr Informationen unter  
[www.s-bahn-berlin.de/schueler](http://www.s-bahn-berlin.de/schueler)

**Die Bahn macht mobil.**

\* Ersparnis gegenüber dem Einzelkauf von 12 Monatskarten.

Wir fahren im:

